AVerMedia

AVer MediaCenter 3D

Anwenderhandbuch

VORBEHALTSERKLÄRUNG

Alle Bildschirmfotos dieser Dokumentation sind ausschließlich Beispielfotos. Die Beispielfotos können je nach Produkt und Software Version variieren. Die in dieser Dokumentation präsentierten Informationen sind sorgfältig auf Ihre Zuverlässigkeit überprüft worden; jedoch wird keine Verantwortung für Ungenauigkeiten gegeben. Die in dieser Dokumentation enthaltenen Information sind Änderungen vorbehalten.

COPYRIGHT

©2013 by AVerMedia Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten
Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorausgegangene schriftliche Genehmigung der AVerMedia Technologies, Inc. reproduziert oder auf irgendeine Weise bzw. durch irgendeine Methode (elektronisch, mechanisch, durch Fotokopie, Aufnahme oder anderweitig) übertragen werden. Die Informationen in diesem Dokument können sich ohne Vorankündigung ändern. AVerMedia Technologies, Inc. behält sich das Recht zur Modifikation, Veränderung, Verbesserung oder Optimierung seiner Produkte sowie zur Änderung der Inhalte vor, ohne die Verpflichtung einzugehen, jegliche Personen oder Organisationen von derartigen Änderungen in Kenntnis zu setzen. Aktualisierungen der Anleitung und Informationen zur Nutzung von AVerMedia-Produkten finden Sie unter avermedia.com. „AVerMedia “ ist die Marke und das Logo der AVerMedia Technologies, Inc. DVB ist eine eingetragene Marke von DVB Project. Apple, das Apple-Logo, iPod, iPhone, iPad und Apple TV sind Marken und/oder eingetragene Marken der Apple Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Andere hierin genannte Marken dienen lediglich der Beschreibung und sind das Eigentum ihrer jeweiligen Unternehmen.

Internationale Firmenzentrale

Address	No.135, Jian 1st Rd., Zhonghe Dist., New Taipei City 23585, Taiwan
Internet	www.avermedia.com
Telefon	886-2-2226-3630

MCS-1.7.9
201307

Inhalt

Kapitel 1 Einleitung 1

1.1 Produktvorstellung 2

1.2 Systemanforderungen 3

1.3 Aktivieren von AVer MediaCenter 3D 4

1.4 Überblick über AVer MediaCenter 3D 5

Das Hauptmenü 5

Die wichtigsten Steuertasten 6

Navigations-Baumdiagramm 7

1.5 Fernbedienung 8

Überblick über die Fernbedienung (Modell 1) 8

Überblick über die Fernbedienung (Fortsetzen) 10

Überblick über die Fernbedienung (Modell 2) 11

Überblick über die Fernbedienung (Fortsetzen) 12

1.6 Erstmalige Anwendung des AVer MediaCenter 13

Kapitel 2 Erste Anwendung 16

2.1 TV 17

TV-Sendersuchlauf 17

Live Fernsehen 18

Fernsehkanal auswählen 19

Lautstärke einstellen 19

Name oder Beschreibung eines Senders eingeben 19

Feineinstellung von Farben und Anzeigequalität 21

Einen Kanal löschen 22

Editieren der Sendergruppen-Tabelle 24

Verwalten der Sender Gruppen 25

Benutzen der Overscan-Funktion 27

Reihenfolge der Fernsehkanäle ändern 28

Bildaufnahme 28

Fernsehsendung direkt aufnehmen 28

Abspielen einer aufgenommenen Fernsehsendung 29

Anzeige von Teletext (nur für PAL / SECAM oder DVB-T System) 30

Anzeige von EPG-Informationen (nur für Digitalfernsehen) 30

2.2 3DTV 33

3D-Sehen3D-Modus 35

3D-Quellen-Fernsehprogramm im 2D Modus nutzen 37

2D-Quellen-Fernsehprogramm im 3D Modus mit AVer MediaCenter 3D nutzen 38

Aufnahme eines 3DTV-Programms 40

Wiedergabe eines aufgenommenen 2D-Quellen-Fernsehprogramms in 3D-Simulation 41

Wiedergabe eines aufgenommenen 3DTV-Programms 44

2.3 Radio 46
Suchlauf für FM-Radiofrequenzen (Nur für FM Radio verfügbar) 46
Radio hören 47
Manuelles Scannen von bestimmten FM-Sendern (Nur für FM Radio verfügbar) 47
Auswahl eines Radiokanals 48
Lautstärke einstellen 48
Einen Kanal löschen 48
Reihenfolge der Radiokanäle ändern 50
Direktaufnahme einer Radiosendung 50
Abspielen einer aufgenommenen Radiosendung 51
Audiomodus einstellen (nur bei FM Radio möglich) 52
RDS-Informationen anzeigen (Optional) 53
2.4 Video 54
Abspielen von Videodateien 54
2.5 Musik 55
Musik zur Wiedergabeliste hinzufügen 55
Musik abspielen 57
2.6 Bilder 58
Aufgenommene Bilder anzeigen 58
Diashow abspielen 58
Kapitel 3 Erweiterte Funktionen 59
3.1 TV 60
Zeitgesteuerte Aufnahme 60
Die TimeShift-Funktion 63
Umschalten zwischen TV und externem Video 64
Multi-Source-Anzeige (Nur für Multi-Source-Tuner-Modelle) 64
Multi-Kanal-Anzeige (Nur für Multi-Card/Dual Tuner Nutzer verfügbar) 67
Multi-Programmanzeige (nur für Digitalfernsehen verfügbar) 69
3.2 Radio 71
Zeitgesteuerte Aufnahme 71
Die TimeShift-Funktion 74
3.3 Video 75
Bild-in-Bild (PIP) / Bild-neben-Bild (PBP) -Anzeige 75
Kapitel 4 Weitere Einstellungen 77
4.1 Allgemeine Einstellungen 78
Speicherplatz Einstellungen 78
Schnappschuss Einstellungen 79
Videogerät (Nur für Multi-Card/Dual Tuner Nutzer verfügbar.) 80
Mehr Optionen 81
4.2 TV-Einstellungen 82
Analoge TV Einstellungen / Digitale TV Einstellungen ➔ TV Signaleinstellungen 82

Analoge TV Einstellungen / Digitale TV Einstellungen ➔ Programmverwaltung 83
Analoge TV Einstellungen / Digitale TV Einstellungen / HD-Eingangsquelle ➔ Aufnahmeeinstellungen 84
Konfiguration analoges TV ➔ Konfiguration Timeshift 87
Konfiguration der HD-Eingangsquelle ➔ Konfiguration Timeshift 87
Analoge TV Einstellungen / Digitale TV Einstellungen ➔ Farbeinstellungen 88
Mehr TV-Optionen 89
4.3 Radioeinstellungen 89
FM Radio-Programmverwaltung / Digital Radio-Programmverwaltung 89
FM Radio Aufnahme konfigurieren/Digitale Radioaufnahmen konfigurieren 91
4.4 Videoeinstellungen 92
4.5 Bildeinstellungen 93
4.6 Info 94
Anhang 95
Hot Keys 96
Glossar 97

Kapitel 1

Einleitung

Wir gratulieren zum Kauf des AVer MediaCenter 3Ds. Mit dieser funktionsstarken Anwendung können Sie am Computer fernsehen, Radio hören, Diavorträge gestalten, Ihre Lieblingssendungen aufnehmen und vieles mehr. Mit der anwenderfreundlichen Fernbedienung wird Computerarbeit zum Erlebnis –Ihr Rechner wird zum Multimedia-Unterhaltungscenter.
Dieses Kapitel gibt Ihnen die wichtigsten Informationen zu AVer MediaCenter 3D. Lesen Sie es unbedingt durch, ehe Sie die Anwendung erstmalig aufrufen. Beachten Sie bitte, dass die beschriebenen Funktionen und Abbildungen von Ihrem Produkt abweichen können, je nach Produkt und dem Land des Erwerbs.

Produktvorstellung..... 2
Systemanforderungen 3
Aktivieren von AVer MediaCenter 3D 4
Überblick über AVer MediaCenter 3D 5
Fernbedienung..... 8
Erstmalige Anwendung des AVer MediaCenter 3D 12

1.1 Produktvorstellung

Wir gratulieren zum Kauf dieses AVerMedia-Produkts. **Bitte beachten Sie, dass es je nach dem gekauften Produkt bei einzelnen Funktionen oder der Fernbedienung zu leichten Abweichungen von der Beschreibung in diesem Handbuch kommen kann.**

Produktbezeichnung	AVer3D CaptureHD
Modellnr.	H727E
Fernsehstandard	☑ Digitalfernsehen (☑ DVB-T ☐ ATSC ☐ DVB-S) ☑ Analogfernsehen (☑ NTSC ☑ PAL ☑ SECAM)
Audiomodus	☑ Stereo ☑ Mono ☑ SAP
FM Radio	☑ Unterstützt ☐ Nicht unterstützt
Fernbedienung	☑ Unterstützt (☐ Modell 1 ☑ Modell 2) ☐ Nicht unterstützt
Externe Signalquelle	☑ S-Video ☑ Composite ☑ Component ☑ HDMI
Andere	☑ Teletext ☐ MHEG-5 ☑ EPG ☑ iEPG ☑ Closed Caption ☑ Digitale Untertitel ☑ Multi-Source-Anzeige ☑ 3DTV
Hinweis	iEPG wird nur in den USA unterstützt
Anhang	

☑ Hinweis: DVB ist eine eingetragene Marke des DVB-Projekts.

1.2 Systemanforderungen

Die Systemanforderungen werden im folgenden detailliert beschrieben. Ehe Sie *AVer MediaCenter 3D* aufrufen, vergewissern Sie sich bitte, dass Ihr Rechner diesen Anforderungen entspricht.

	Live-Fernsehen	TimeShift und Aufnahme mit MPEG-2	HDTV (H.264) Vorschau / HD Eingangsquelle (HDMI/YPbPr Component) Vollfunktion	3DTV Fernsehen / Aufnahme	2D-3D Video Konvertierung
CPU	Intel® Pentium 4 2.0 GHz (Hyper-Threading)	Intel® Pentium 4 3.0 GHz (Hyper-Threading)	Intel® Core™2 Duo E6600 2.4 GHz AMD Athlon™ 64X2 Core Prozessor 5600+ 2.8GHz	Intel® Core™2 Duo oder AMD Athlon™ X2 CPU oder höher	Intel® Core i3 530® 2.93GHz oder AMD Athlon II X3 445
VGA-Karte	VGA-Karte mit 128M Speicher unterstützt DirectX 9.0 oder höher.		VGA-Karte* mit 512M Speicher unterstützt DirectX 9.0 oder höher. Für HDTV, VGA-Karte sollte DXVA unterstützen. Für HD Eingangsquelle, Standalone-Grafikkarte empfiehlt sich für HD Videoaufnahme.		
RAM	512MB RAM oder mehr		1G RAM oder mehr	1 GB oder mehr	2 GB oder mehr
BS	Windows® XP SP2 / Windows® 7 / Windows® 8			Windows 7 oder Windows® 8 32/64 Bit	

*Anaglyph-, Polarisiert- und Shutter-Anzeigemodi werden unterstützt. Wählen Sie den Anaglyph-Anzeigemodus, um 3DTV oder Videos ohne Hardware-Aktualisierung sehen zu können. Den besten 3D-Effekt erhalten Sie mit einer NVIDIA® 3D Vision™ Set, einer 3D-unterstützenden Grafikkarte (NVIDIA® GeForce® GT 240 oder höher empfohlen) und einer 3D-fähigen Anzeige.

1.3 Aktivieren von AVer MediaCenter 3D

Zum Aufrufen der Anwendung klicken Sie auf **Start**, zeigen auf **Programme**, wählen **AVerMedia**, dann **AVer MediaCenter 3D** und klicken schließlich auf **AVer MediaCenter 3D**. Oder Sie doppelklicken auf das **AVer MediaCenter 3D** Programmicon“ ” auf dem Bildschirm. Sie können auch per Doppelklick das **AVer Quick „** **“** –Starticon in der rechten unteren Bildschirmecke aktivieren.

☑ Hinweis: Über den AVerQuick icon können Sie festlegen, welche Software Sie als Standard verwenden möchten. Hierzu klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Icon, wählen Sie “Einstellungen” und übernehmen Sie die gewünschte Software in der Tabelle. Sie können zwischen der AVerTV 6 und dem AverMediaCenter wählen.

1.4 Überblick über AVer MediaCenter 3D

Nach Aufrufen des Programms erscheint das Hauptmenü von AVer MediaCenter 3D mit den Unterpunkten “TV”, “Radio”, “Video”, “Musik”, “Bilder” und “Einstellungen”. In diesem Abschnitt werden kurz Hauptmenü, Untermenüs und Einstellungsmöglichkeiten vorgestellt. Weitere Einzelheiten finden Sie in Kapitel 2.

➢ Das Hauptmenü

	Beschreibung
❶	Titelzeile
❷	Hauptmenü
❸	Hauptfenster
❹	Fernsehanzeige und Bedienungsfeld
❺	Zeigt Systemzeit an

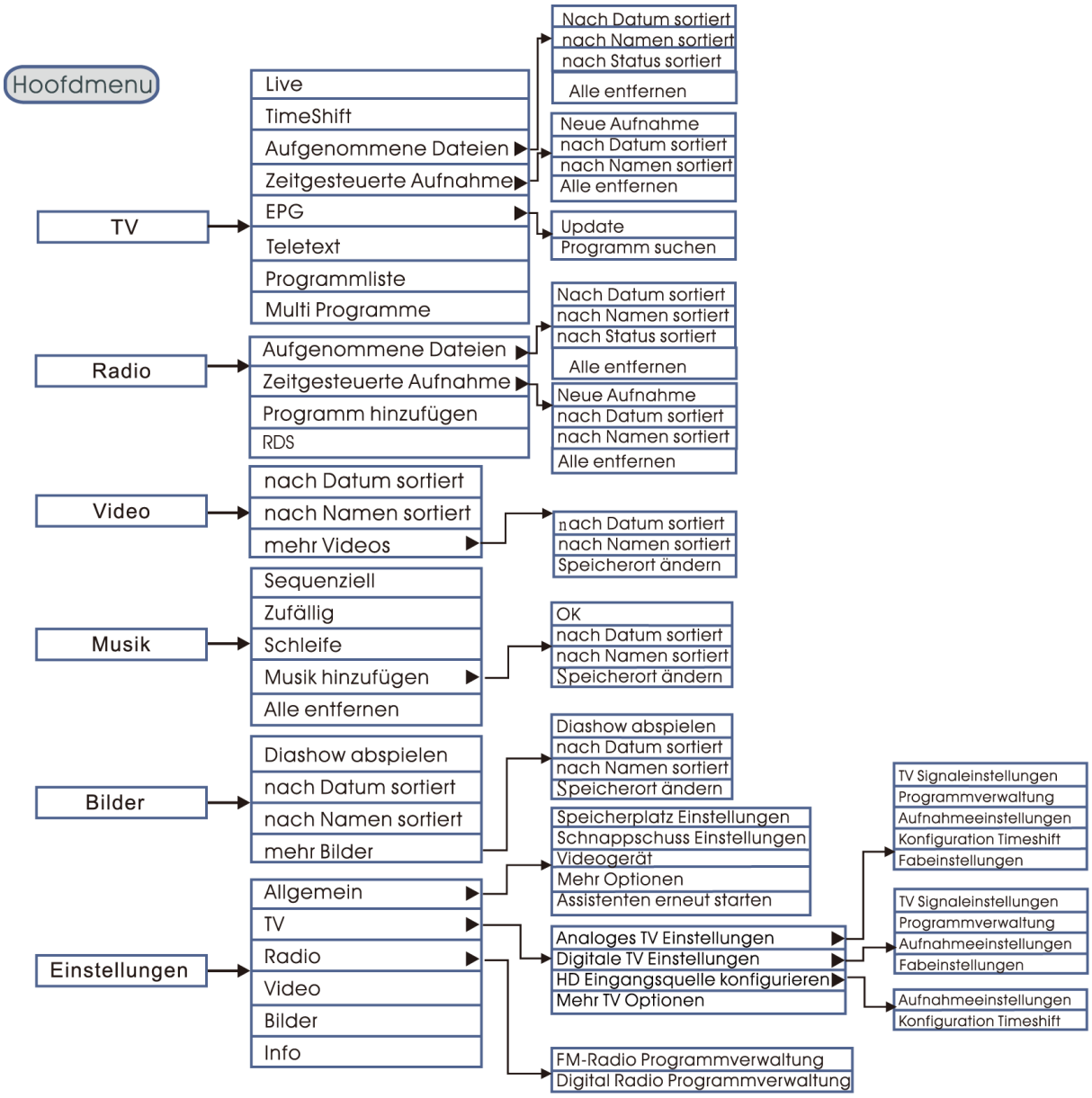
☑ **Hinweis**: Fernsehanzeige und Bedienungsfeld erscheinen erst beim Sendersuchlauf.

➢ Die wichtigsten Steuertasten

	Beschreibung
	Zurück zum Hauptmenü
	Eine Ebene zurückgehen
	Anwenderhandbuch öffnen
	Anwendung minimieren
	Vorige Größe wiederherstellen
	Anwendung verlassen

	Beschreibung
/	Wechseln Sie vom Echtzeit-TV- oder Radio- zum TimeShift-Modus. / Wiedergabe kurzfristig anhalten.
	Anhalten von Wiedergabe, Aufnahme, TimeShift etc.
	Ausgewählte Datei spielen
	Aktuelle Sendung aufnehmen.
	Vorige/nächste Datei in der Wiedergabeliste abspielen.
	In Intervallen vor- oder zurückspringen.
	Nimmt Einzelbild oder Bildsequenz auf.
	Bild-in-Bild-Funktion oder Multi-Kanalanzeige aktivieren.
	Umschalten auf gleichzeitige Anzeige aller Programme der gleichen Frequenz. (Diese Funktion ist nur bei digitalem Fernsehen nutzbar).
	Wechseln zu anderem Bildverhältnis.
CH	Geht zum nächsthöheren oder –niedrigeren aktiven Kanal.
	Schalten Sie den Ton ein/aus.
	Lautstärke ändern.
	Zwischen verfügbaren Audiomodi auswählen
	3DTV sehen oder aufnehmen
	Sehen Sie ein Fernsehprogramm einer 2D Quelle mit 3D Simulation oder nehmen Sie es auf
	Öffnen der 3DTV Einstellungen-Seite

➢ Navigations-Baumdiagramm



☑ **Hinweis**: Je nach Produkt und Einsatzort können Abweichungen zwischen Ihrem Produkt und dem hier beschriebenen auftreten.

1.5 Fernbedienung

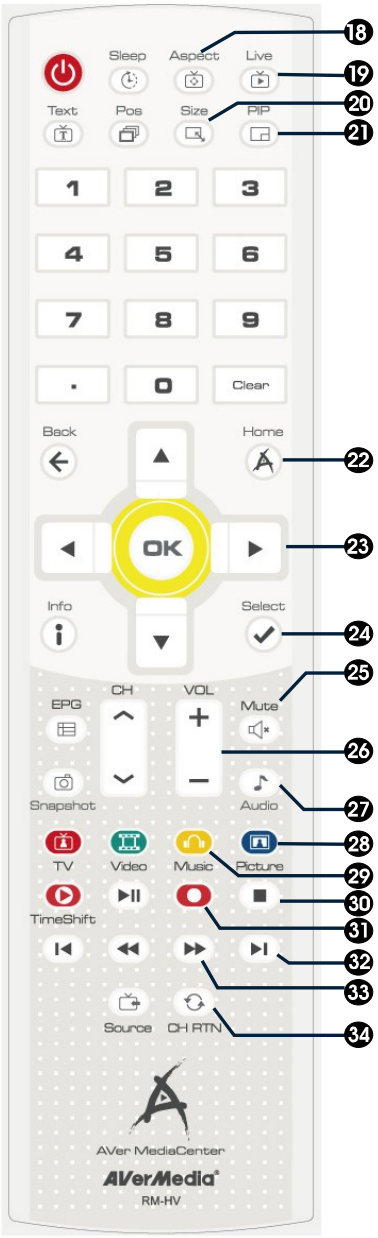
Die Fernbedienung steuert sämtliche Funktionen von AVer MediaCenter 3D. Richten Sie einfach die Fernbedienung auf den Empfänger und drücken die jeweilige Taste.

➢ Überblick über die Fernbedienung (Modell 1)

	Taste	Beschreibung
(1)		Anwendung ein-/ausschalten
(2)	Sleep	Stellen Sie die Zeit ein, innerhalb derer Ihr Computer in den Standby/Schlummermodus wechselt, und beenden die Anwendung oder schalten den Computer aus.
(3)	Text	Teletext / Closed Caption anzeigen.
(4)	Pos	**PIP(Bild-im-Bild)-Modus**: PIP-Positionierfunktion ein /ausschalten. Ist sie eingeschaltet, können Sie das markierte Bildfenster mit den Pfeiltasten bewegen.
(5)		Geben Sie einen Kanal über die **Zahlentasten** ein. Löschen Sie unerwünschte Zahlen oder Buchstaben mit **Clear**.
(6)	Back	Zurück zur vorherigen Seite. Verlassen des 3DTV-Modus.
(7)	Info	Aktuelle Programminformationen anzeigen.
(8)	CH	Kanal aufwärts und Kanal abwärts.
(9)	EPG	EPG-Informationen anzeigen. (Diese Funktion ist nur bei digitalem Fernsehen und Radio nutzbar)
(10)	Snapshot	Nimmt Einzelbild oder Bildsequenz auf.
(11)	TV	**Hauptmenü**: Direktverbindung zum Menü --“TV”. **Teletext-Modus**: Springen Sie zur Teletextseite der entsprechenden Farbe dieser Schaltfläche.
(12)	Video	**Hauptmenü**: Direktverbindung zum Menü --“Video”. **Teletext-Modus**: Springen Sie zur Teletextseite der entsprechenden Farbe dieser Schaltfläche.
(13)	TimeShift	Wechseln Sie vom Echtzeit-TV- oder Radio- zum TimeShift-Modus.
(14)		Abspielen der ausgewählten Datei oder kurzes Pausieren.
(15)		Zurück zur vorigen Datei in der Wiedergabeliste

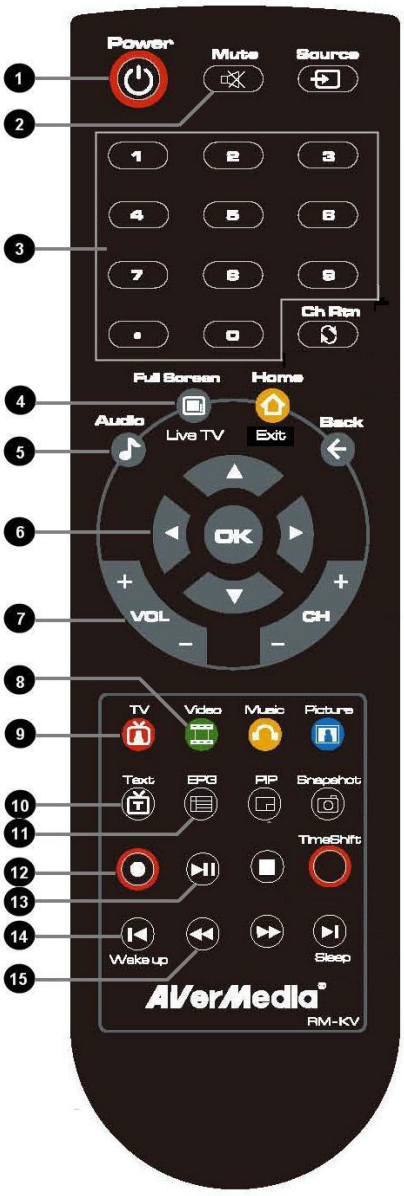
(16)		In Intervallen zurückspringen.
(17)		Wechsel zwischen verschiedenen Signalquellen.

➢ Überblick über die Fernbedienung (Fortsetzen)



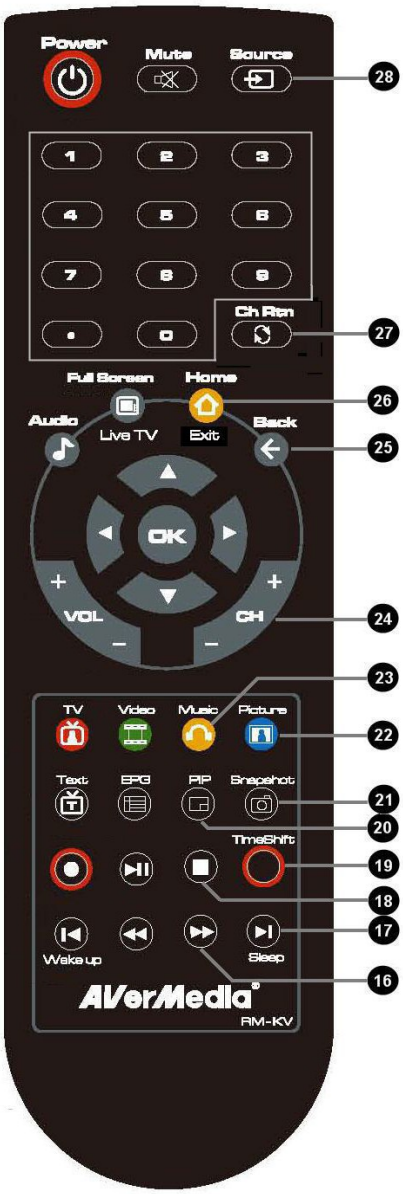
	Taste	Beschreibung
(18)	Aspect	Wechseln des Bildverhältnisses (4:3, 16:9, Vollbild, Bildverhältnis beibehalten).
(19)	Live	Wechseln zur Live-Videoquelle als Vollbildanzeige.
(20)	Size	**PIP(Bild-im-Bild)-Modus:** PIP-Größeneinstellung ein/ausschalten. Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, können Sie die Größe des markierten Fensters mit den Pfeiltasten verändern.
(21)	PIP	Bild-im-Bild (PIP) / Multi Kanal-Anzeigefunktion aktivieren.
(22)	Home	Zurück zum Hauptmenü.
(23)	OK	**Hauptmenü**: Bewegen Sie sich mit den Pfeiltasten zwischen den Unterpunkten auf dem Bildschirm. Ihre Auswahl bestätigen Sie dann mit **OK**. **PIP(Bild-im-Bild)-Modus:** Position oder Größe des ausgewählten Bildfensters ändern Sie mit den Pfeiltasten.
(24)	Select	- Auswahl bestätigen. - Wählen Sie eine Option aus der Liste aus.
(25)	Mute	Schalten Sie den Ton ein/aus.
(26)	VOL	Lauter / Leiser.
(27)	Audio	Wechseln zwischen den verfügbaren Audiomodi.
(28)	Picture	**Hauptmenü**: Direktverbindung zum Menü --“Bilder”. **Teletext-Modus**: Springen Sie zur Teletextseite der entsprechenden Farbe dieser Schaltfläche.
(29)	Music	**Hauptmenü**: Direktverbindung zum Menü --“Musik”. **Teletext-Modus**: Springen Sie zur Teletextseite der entsprechenden Farbe dieser Schaltfläche.
(30)	■	Anhalten von Wiedergabe, Aufnahme, TimeShift etc.
(31)	●	Aktuelles Programm aufnehmen.
(32)	▶I	Zur nächsten Datei auf der Wiedergabeliste.
(33)	▶▶	In Intervallen vorspringen.
(34)	CH RTN	Zurück zum vorher angezeigten Kanal.

➢ Überblick über die Fernbedienung (Modell 2)



	Taste	Beschreibung
(1)	Power	Anwendung ein-/ausschalten
(2)	Mute	Schalten Sie den Ton ein/aus.
(3)		Wählen Sie einen TV-Sender.
(4)		Zeigen Sie TV- oder Video-Vollbildschirm an.
(5)	Audio	Wechseln zwischen den verfügbaren Audiomodi.
(6)	OK	**Hauptmenü**: Bewegen Sie sich mit den Pfeiltasten zwischen den Unterpunkten auf dem Bildschirm. Ihre Auswahl bestätigen Sie dann mit **OK**. **PIP (Bild-im-Bild) Modus:** Position oder Größe des ausgewählten Bildfensters ändern Sie mit den Pfeiltasten.
(7)	VOL	Lauter / Leiser.
(8)	Video	**Hauptmenü**: Direktverbindung zum Menü - "Video". **Teletext-Modus**: Springen Sie zur Teletextseite der entsprechenden Farbe dieser Schaltfläche.
(9)	TV	**Hauptmenü**: Direktverbindung zum Menü -"TV". **Teletext-Modus**: Springen Sie zur Teletextseite der entsprechenden Farbe dieser Schaltfläche.
(10)	Text	Teletext / Closed Caption anzeigen.
(11)	EPG	EPG-Informationen anzeigen. (Diese Funktion ist nur bei digitalem Fernsehen und Radio nutzbar)
(12)		Aktuelles Programm aufnehmen.
(13)		Abspielen der ausgewählten Datei oder kurzes Pausieren.
(14)	Wake up	- Zurück zur vorigen Datei in der Wiedergabeliste. - Setzten Sie die Zeit wann der Computer aus dem Stand By- oder Hibernate Modus aufwachen soll. (Die Funktion ist nur mit dem Anwenderprogramm AVerTV 6 benutzbar.)
(15)		In Intervallen zurückspringen.

➢ Überblick über die Fernbedienung (Fortsetzen)



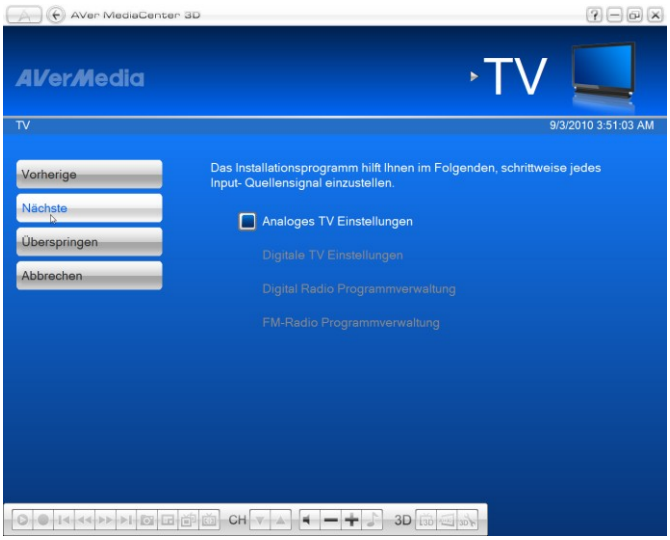
	Taste	Beschreibung
(16)		In Intervallen vorspringen.
(17)	Sleep	- Zur nächsten Datei auf der Wiedergabeliste. - Stellen Sie die Zeit ein, innerhalb derer Ihr Computer in den Standby/Schlummermodus wechselt, und beenden die Anwendung oder schalten den Computer aus. (Die Funktion ist nur mit dem Anwenderprogramm AVerTV 6 benutzbar.)
(18)		Anhalten von Wiedergabe, Aufnahme, TimeShift etc.
(19)	TimeShift	- Wechseln Sie von Echtzeit-TV- oder Radio- zum TimeShift-Modus. - Halten Sie die Wiedergabe an. (Die Funktion ist nur mit dem Anwenderprogramm AVerTV 6 benutzbar.)
(20)	PIP	Bild-im-Bild (PIP) / Multi Kanal-Anzeigefunktion aktivieren.
(21)	Snapshot	Nimmt Einzelbild oder Bildsequenz auf.
(22)	Picture	**Hauptmenü**: Direktverbindung zum Menü - “Bilder”. **Teletext-Modus**: Springen Sie zur Teletextseite der entsprechenden Farbe dieser Schaltfläche.
(23)	Music	**Hauptmenü**: Direktverbindung zum Menü - “Musik”. **Teletext-Modus**: Springen Sie zur Teletextseite der entsprechenden Farbe dieser Schaltfläche.
(24)	CH	Kanal aufwärts und Kanal abwärts.
(25)	Back	Zurück zur vorherigen Seite. Verlassen des 3DTV-Modus.
(26)	Home Exit	- Zurück zum Hauptmenü. - Austritt aus dem CI/CA Dialog. (Die Funktion ist nur mit dem CI/CA Gerät benutzbar.)
(27)	Ch Rtn	Zurück zum vorher angezeigten Kanal.
(28)	Source	Wechsel zwischen verschiedenen Signalquellen.

1.6 Erstmalige Anwendung des AVer MediaCenter

Wenn Sie das AVer MediaCenter 3D zum ersten Mal ausführen wird Ihnen ein Installationsassistent bei allen notwendigen Einstellungen helfen.

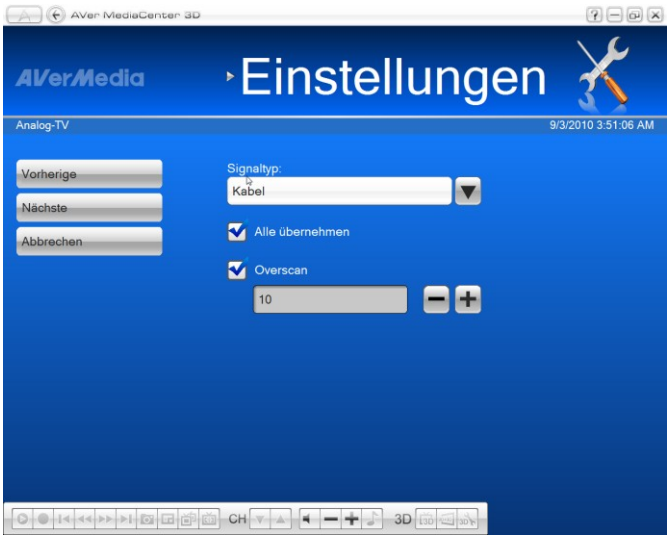
1. Wenn sich ein Dialog Fenster öffnet, klicken Sie auf “Ok.”
2. Wählen Sie das Hauptgerät/Tuner zum Fernseher schauen und Radio hören aus und klicken Sie auf **Weiter** (wie rechts beschrieben). Wählen Sie **Weiter** um fortzufahren.

3. Wahl des Landes und des korrekten S-Video-, Composite-, Component Video-, und HD ingangsvideo-Standards.
4. Der Assistant wird Ihnen zeigen, welche Einstellungen notwendig sind um alle verfügbaren Quellen zu finden (s. rechts) Klicken Sie auf **Weiter** um fortzufahren oder wählen Sie „Überspringen“ wenn Sie diese Einstellung nicht ändern möchten.



5. Determine the Signal Type and select **Next.**

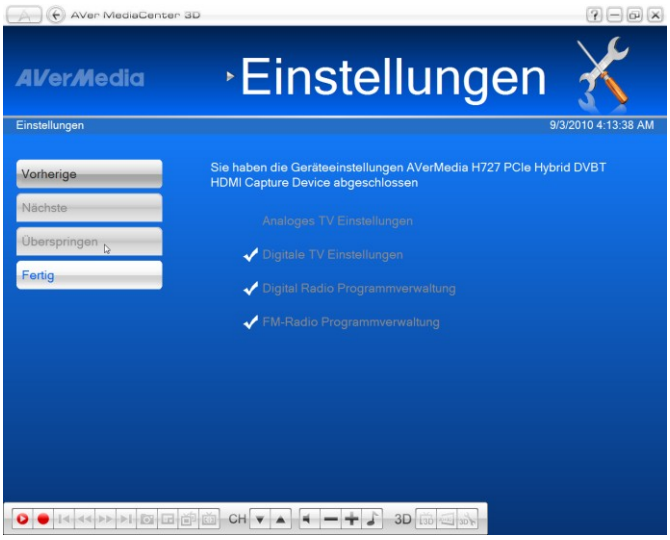
6. Wählen Sie den Signaltyp aus dem Drop Down Menü. Wenn Sie die Einstellung für alle Sender übernehmen möchten, klicken Sie bitte auf das „Alle Auswählen“ Kästchen. Für den Overscan aktivieren Sie das Häkchen in dem Overscan Kasten.



7. Wählen Sie “Autoscan” um den Scannvorgang zu starten (s. rechts) Nach dem Scannen klicken Sie auf **Weiter** um weitere Signalquellen einzustellen.

8. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben klicken Sie auf **Fertig**.

9. Wenn Sie die Einstellungen ändern möchten, gehen Sie zur Hauptseite und wählen Sie **“Wählen – Allgemein – Assistenten erneut starten“.**



Kapitel 2
Erste Anwendung

Dieses Kapitel stellt zunächst die Grundfunktionen von AVer MediaCenter 3D vor, darunter Sendersuchlauf, Musik abspielen, Fernseh/Radiosendung aufnehmen usw.
Ehe Sie die Anwendung aufrufen, sollten Sie sich in diesem Kapitel mit ihren Grundfunktionen vertraut machen.

TV **15**
3DTV **30**
Radio **42**
Video **50**
Musik **51**
Bilder **54**

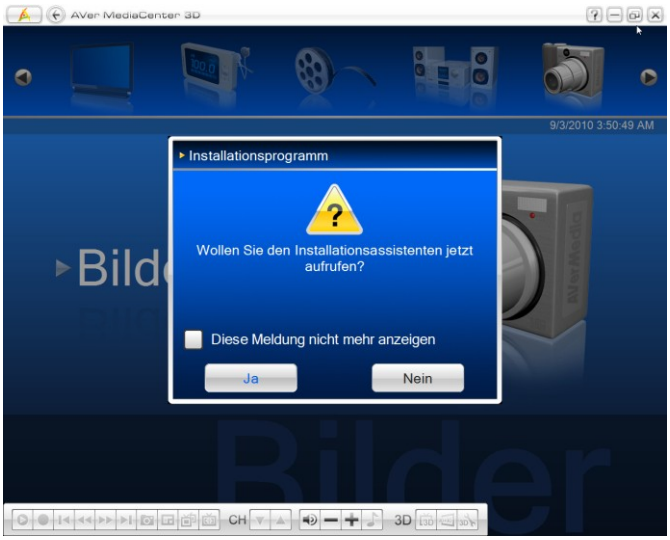
2.1 TV

Im Obermenü **TV** können Sie fernsehen, Ihre Lieblingssendung aufnehmen usw.

➢ TV-Sendersuchlauf

Erscheint eine Dialogbox und fordert Sie auf, einen Sendersuchlauf durchzuführen, sobald Sie das Menü “**TV**” wählen.

1. Erscheint die Dialogbox **Programminformationen**, so klicken Sie auf **Ja**.
2. Dann führt Sie der Assistent zur Seite “**Einstellungen**”, um automatisch einen Sendersuchlauf durchzuführen.



3. Den Status des Suchlaufs erkennen Sie an der Statusleiste. Nach Beendigung des Suchlaufs werden die aktiven Fernsehkanäle in der Box aufgelistet.
4. Beenden Sie den Scanvorgang, indem Sie **Stop** wählen.
5. Wenn einzelne Sender fehlen, wählen Sie **Vollständiger Frequenzsuchlauf**. Bitte haben Sie Geduld, da dieser Vorgang etwas Zeit beansprucht.

☑ **Hinweis**:

1. Wenn Sie nicht wie vom Assistenten empfohlen einen automatischen Sendersuchlauf durchgeführt

haben, gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Analoge TV Einstellungen**” oder “**Digitale TV Einstellungen**” ➔ “**Programmverwaltung**” und wählen **Automatischer Sendersuchlauf,** um die Fernsehsender einzulesen.

2. Nach den Media Center Edition Scan kann es vorkommen, dass Sie Kanäle mit AVerTV 6 nicht sperren können. Starten Sie den Computer neu, um diese Funktion wieder herzustellen.

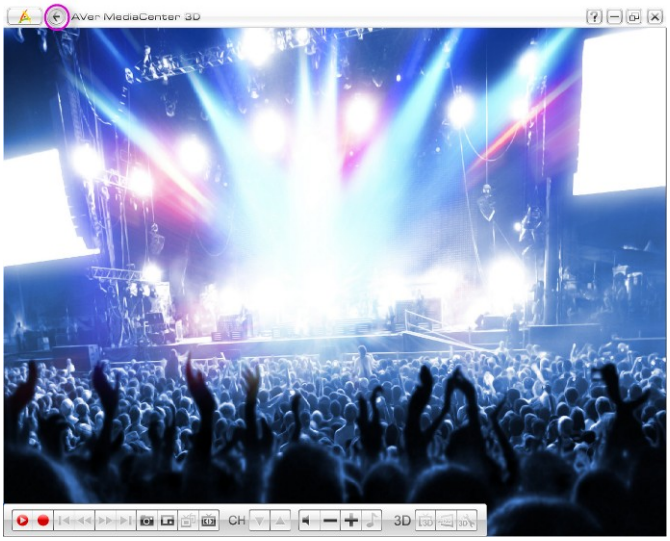
➢ Live Fernsehen

Abhängig vom verwendeten Produkt können Sie analoges Fernsehen, digitales Fernsehen oder beide empfangen.

1. Nach dem Suchlauf gehen Sie auf die Seite **TV** , wo Sie ein TV-Vorschaufenster auf der rechten Bildschirmhälfte sehen können.

2. Wenn Sie vom Vorschaumodus auf den Vollbildmodus wechseln wollen, wählen **Live**.

3. Wenn Sie wieder zum Vorschaumodus zurückkehren wollen, klicken Sie Back auf der Fernbedienung oder wählen in der linken oberen Bildschirmecke.



☑ **Hinweis**: **Hinweis**: Infos zum 3DTV-Sehen oder -Aufnehmen finden Sie im Abschnitt „3DTV“

Fernsehkanal auswählen

Sie haben vier verschiedene Möglichkeiten die TV Sender zu wechseln:

1. Geben Sie den gewünschten Kanal mit den Zahlentasten der Fernbedienung ein.
2. Drücken Sie die **Kanal aufwärts/abwärts**–Tasten (auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienungsfeld) so lange, bis Sie den gewünschten Kanal eingestellt haben.
3. Geben Sie die Nummer über den Ziffernblock ein, um den gewünschten Kanal einzustellen.
4. Rufen Sie die Senderliste auf und wählen Sie dort den Sender, den Sie sehen möchten.

➢ Lautstärke einstellen

Wollen Sie während des Fernsehens die Lautstärke regeln, drücken Sie auf der Fernbedienung oder klicken auf dem Bedienungsfeld an.

Um den Ton der Sendung ganz auszuschalten, drücken Sie auf der Fernbedienung oder klicken auf dem Bedienungsfeld an. Wenn Sie die gleiche Taste nochmals drücken, wird der Ton wieder angeschaltet.

➢ Name oder Beschreibung eines Senders eingeben

Einen Sendernamen oder eine Beschreibung geben Sie wie folgt ein:

1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Analoge TV Einstellungen**” oder “**Digitale TV Einstellungen**” ➔ “**Programmverwaltung**”
2. Wählen Sie den Kanal aus, dem Sie einen Namen oder eine Bezeichnung zuordnen wollen.

3. Geben Sie den Namen oder die Beschreibung unter **Kanalname** ein.
4. Wählen Sie den gewünschten Audio Modus aus dem Drop Down Menü.
5. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.

➢ Feineinstellung von Farben und Anzeigequalität

Wenn Farbe oder Qualität der TV-Anzeige verstellt werden müssen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Analoge TV Einstellungen**” oder “**Digitale TV Einstellungen**” ➔ “**Programmverwaltung**”
2. Wählen Sie den gewünschten Kanal aus.
3. Gehen Sie auf in der rechten unteren Bildschirmecke, um zur zweiten Seite zu gelangen.

4. Mit stellen Sie **Helligkeit**, **Kontrast**, **Farbton**, **Sättigung** und **Schärfe** ein, bis die Farben korrekt angezeigt werden.
5. Eine Feineinstellung ist nur dann nötig, wenn der eingeschaltete Sender nicht klar empfangen wird. Mit erhalten Sie ein besseres Fernsehbild.

6. Wenn Sie mit Ihrem Gerät analoges Fernsehen schauen können, bessere Sendequalität erhalten Sie auch durch Aktivieren der Box **Rauschunterdrückung**.

7. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.

☑ **Hinweis**: In der Voreinstellung sind die Funktionen für Farbeinstellung deaktiviert. Um die Farbe eines bestimmten Kanals einzustellen, gehen Sie auf "**Einstellungen**" ➔ "**TV**" ➔ "**Analoge TV Einstellungen**" oder "**Digitale TV Einstellungen**"➔ **Farbeinstellungen**" und klicken das Kreuz in der Box **Alle übernehmen** weg. Nachdem Sie dies getan haben und auf **Speichern** geklickt haben, können Sie Einstellungen bestimmter Sender vornehmen.

➢ Einen Kanal löschen

Unerwünschte Kanäle können Sie in Ihrer Kanalliste so deaktivieren:

1. Gehen Sie auf "**Einstellungen**" ➔ "**TV**" ➔ "**Analoge TV Einstellungen**" oder "**Digitale TV Einstellungen**" ➔ "**Programmverwaltung**".

2. Markieren Sie den unerwünschten Kanal.

3. Wählen Sie ✖. Der Kanal wird entfernt, d.h. Sie können die dazugehörigen Sender nicht mehr empfangen. Wenn Sie später wieder diesen Kanal empfangen wollen, müssen Sie einen neuen Sendersuchlauf durchführen.

4. Wenn Sie nur einen bestimmten Kanal überspringen wollen, klicken Sie einfach das Kreuz in der dazugehörigen Box weg.

➢ Editieren der Sendergruppen-Tabelle

Wenn Sie Sender löschen oder hinzufügen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Wählen Sie “Einstellungen - TV-Konfiguration analoges TV – Sender verwalten – Gruppeneinstellung“.
2. Die Voreinstellung und die erste Sendergruppe finden Sie in der Tabelle der Sendergruppen Einstellungen.
3. In dieser Tabelle werden alle Gruppen angezeigt (Weitere Gruppen können Sie einsehen, in dem Sie die Pfeiltasten in der rechten unteren Ecke benutzen).
4. Wenn Sie “Digitales Fernsehen konfigurieren” wählen sehen Sie die zusätzliche Option „By Content Provide“. Diese Option ermöglicht Ihnen, Sender mit selber Frequenz in einer Gruppe einzuordnen.
5. Klicken Sie auf das Symbol um den gewünschten Sender der Sendergruppe hinzuzufügen. Wenn ein V erscheint bedeutet dies, dass der Sender erfolgreich der Gruppe hizugefügt werden konnte.
6. Klicken Sie erneut auf das Symbol um den Sender aus der Gruppe zu entfernen.
7. Die neuen Einstellungen werden

automatisch gespeichert.

☑ **Hinweis**: Wenn Sie einen Sender über den Sendernamen finden möchten wählen Sie “Suchen.”

➢ Verwalten der Sender Gruppen

Sendergruppen werden erstellt, damit Sie diese besser organisieren können und nach Ihren Vorstellungen gestalten können. Um Ihre Sendergruppen zu verwalten gehen Sie wie folgt vor:

1. Gehen Sie auf “ **Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Analoge TV Einstellungen**” oder “**Digitale TV Einstellungen**” ➔ “**Programmverwaltung**”➔ **“Gruppe Einstellungen” ➔ “Ändern”.**

2. Wenn Sie eine neue Sendergruppe erstellen wollen wählen Sie “Hinzufügen”. Sie können auch die bereits erstellte Gruppe auswählen, um auf der nächsten Seite den Gruppennamen zu ändern.

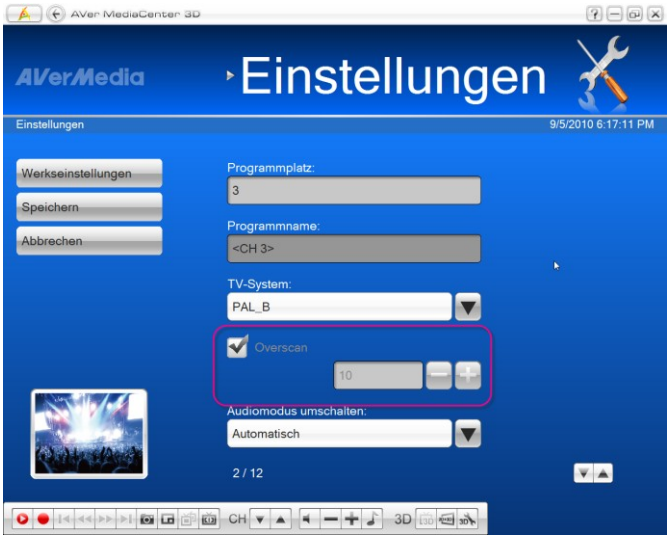
3. Geben Sie einen Gruppennamen ein und klicken Sie auf **Speichern.**

4. Sie können über die Taste eine Sendergruppe löschen. Mit den Tasten können Sie die Sendergruppen an den gewünschten Platz verschieben.

5. Die erste Sendergruppe wird in der Tabelle der Sendergruppen Einstellungen angezeigt.

➢ Benutzen der Overscan-Funktion

Bei manchen Kanälen erscheinen verzerrte Linien oder schwarze Bereiche an dem oberen, seitlichen oder unteren Bildschirmrand. Diese grafischen Störungen werden vom Quellsignal verursacht und können mit der Funktion **Overscan** kaschiert werden.



1. Gehen Sie auf " **Einstellungen**" ➔ "**TV**" ➔ "**Analoge TV Einstellungen**" oder "**Digitale TV Einstellungen**" ➔ "**Programmverwaltung**"
2. Wählen Sie den Kanal aus, dessen Bildschirmränder mit Overscan kaschiert werden sollen.
3. Geben Sie die passende Zahl ein (0~20), um eine bessere Qualität zu erzielen.
4. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.

☑ **Hinweis** : In der Voreinstellung ist die Funktion Overscan deaktiviert. Wenn Sie diese Funktion für einen bestimmten Kanal verwenden wollen, gehen Sie auf " **Einstellungen**" ➔ "**TV**" ➔ "**Analoge TV Einstellungen**" oder "**Digitale TV Einstellungen**"➔ "**TV Signaleinstellungen**" und klicken das Kreuz in der Box **Alle übernehmen** weg. Nachdem Sie dies getan haben und auf **Speichern** geklickt haben, können Sie Einstellungen bestimmter Sender vornehmen.

➢ Reihenfolge der Fernsehkanäle ändern

Sie können die Reihenfolge der Fernsehkanäle beliebig verändern.

1. Gehen Sie auf “ **Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Analoge TV Einstellungen**” oder “**Digitale TV Einstellungen**” ➔ “**Programmverwaltung**”
2. Markieren Sie den Kanal, den Sie verlegen wollen.
3. Mit bewegen Sie den Kanal nach oben oder unten, bis er die gewünschte Position eingenommen hat.

➢ Bildaufnahme

Während Sie fernsehen oder auf dem PC gespeicherte Videos ansehen, können Sie mit der Anwendung vom PC-Bildschirm Standbilder für Dokument, Präsentation oder Webseite aufnehmen.

1. Wählen Sie “**TV**”.
2. Drücken Sie auf der Fernbedienung oder klicken auf dem Bedienungsfeld an, um ein Standbild aufzunehmen. Um weitere Bilder aufzunehmen, drücken Sie die gleiche Taste nochmals.
3. Die aufgenommenen Bilder können Sie ansehen, indem Sie zum Hauptmenü zurückkehren und das Menü “**Bilder**” auswählen. Alle Bilder sind auf der rechten Bildschirmseite aufgeführt.

☑ **Hinweis** : Einzelheiten finden Sie im Abschnitt “**Bilder**” in *Kapitel 2*.

➢ Fernsehsendung direkt aufnehmen

Aktuelles Programm aufnehmen:

Während des Fernsehens können Sie wählen, um die Sendung sofort aufzunehmen. Die Aufnahme beenden Sie mit .

➢ Abspielen einer aufgenommenen Fernsehsendung

1. Wählen Sie “**TV**” ➔ “**Aufgenommene Dateien**”.
2. Alle aufgenommenen Dateien sind hier aufgelistet.
3. Sie können die Dateien nach Datum, Titel oder Status ordnen.
4. Markieren Sie die gewünschte Datei.
5. Wenn Sie alle aufgenommenen Dateien löschen wollen, klicken Sie bei der “Alle Löschen” - Auswahl auf Ja
6. Klicken Sie auf **Abspielen**.
7. Durch Doppelklicken vergrößert sich die kleine Fernsehanzeige zum Vollbild.
8. Mit pausieren Sie das Abspielen. Wollen Sie es ganz beenden, wählen Sie .

☑ **Hinweis** :

1. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter “**Video**”➔ “**Abspielen von Videodateien**” in *Kapitel 2*.
2. Infos zur Wiedergabe aufgenommener Fernsehprogramme in 3D-Simulation finden Sie unter **3DTV** in *Kapitel 2*.

➢ Anzeige von Teletext (nur für PAL / SECAM oder DVB-T System)

Teletext macht Fernsehen zum einzigartigen Erlebnis. Hier können Sie den von den Fernsehsendern ausgestrahlten Teletext lesen und die neuesten Informationen zu Fernsehprogramm, Nachrichten, Börsengeschehen, Konzerten und Theateraufführungen usw. erhalten. Teletext kann nur aufgerufen werden, wenn diese Dienstleistung in Ihrem Land bzw. Ihrer Region angeboten wird.

1. Gehen Sie auf “**TV**” ➔ “**Teletext**”.
2. Die Teletextanzeige überlagert das Fernsehbild.
3. Drücken Sie

auf der Fernbedienung, um auf die Teletextseite mit der entsprechenden Farbe zu springen.
4. Oder geben Sie die gewünschte Seitenzahl über die Zahlentasten der Fernbedienung ein.

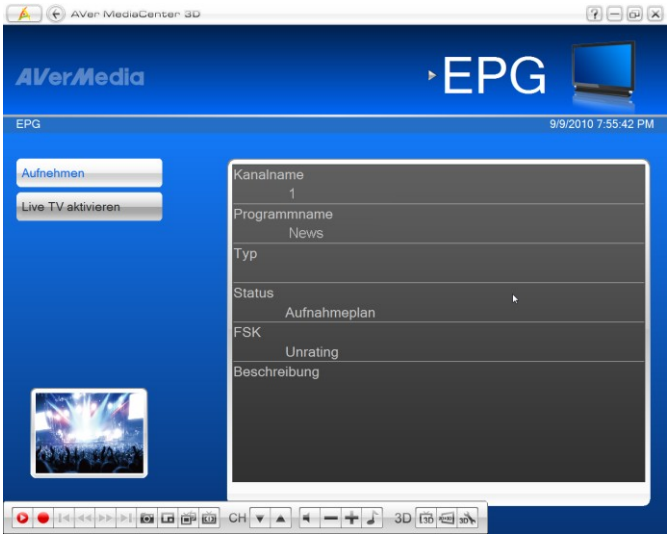
P100 100 WDR-Text Di 31.10. 09:00:03
VIDEOTEXT
WDR WESTDEUTSCHER RUNDFUNK KÖLN
Totenschändung: 3 Geständnisse > 115
Mehr Steuern, weniger Schulden > 117
Odonkor soll gedrängelt haben > 181
Schalke: Lincoln soll bleiben > 204
BVB: Ricken fällt länger aus > 205
Audi und Frentzen trennen sich > 207
Martin Horn gewinnt 4. Titel > 210
08.30 Aktuelle Stunde
09.10 Weltspiegel
Aktuelles > 110/112
Wetter > 160
Sport > 200/600
TV/Radio > 300/400
A - Z > 101
Börse > 660
Service > 500
Regionales > 700
Horoskope > 540

➢ Anzeige von EPG-Informationen (nur für Digitalfernsehen)

Der Elektronische Programmführer, engl. Electronic Program Guide (EPG), ist ein Service, der Ihnen Einsicht in das Fernseh- bzw. Wenn in Ihrer Region/Ihrem Land EPG ausgestrahlt wird, können Sie es folgendermaßen empfangen. (Die iEPG Funktion wird aktiviert, wenn Sie bei der Länderauswahl im Kapitel 1.6 die Vereinigten Staaten ausgewählt haben.)

1. Gehen Sie auf “**TV**” ➔ “**EPG**”.
2. Mit wählen Sie den gewünschten Tag aus.
3. Dann suchen Sie mit in der rechten unteren Bildecke den gewünschten Kanal. Eine andere Zeitperiode stellen Sie mit ein.
4. Wählen Sie **Update,** um das neueste Fernsehprogramm herunter zu laden.

5. Wählen Sie das gewünschte Programm aus.
6. Wollen Sie die Sendung erst später ansehen, gehen Sie auf **Aufnehmen**.
7. Wenn Sie die Sendung später einschalten wollen, verwenden Sie **Live TV aktivieren**.



8. Mit kommen Sie zurück auf die Seite **EPG**.
9. Mit **Programm suchen** erhalten Sie eine erweiterte Programmsuchfunktion.
10. Auf der nächsten Seite (siehe rechts) können Sie nach Schlüsselworten, Zeit, Programmtyp und FSK suchen.
11. Nachdem alle Bedingungen festgelegt sind, gehen Sie auf **Suchen**.

☑ **Hinweis**:

1. Weitere Informationen zur Aufnahmeprogrammierung finden Sie unter “**Zeitgesteuerte Aufnahme”** in *Kapitel 3*.
2. “**Typ**” und “**FSK**” sind nur dann wirksam, wenn Ihr EPG-System Informationen zu Programmtyp und FSK überträgt.

2.2 3DTV

AVerMedia ist stolz darauf, Ihnen die neueste 3D-Fernsehprogramm-Technologie im Rahmen der neuesten **AVer MediaCenter 3D** Version anbieten zu können. Über die lebendige Darstellung von Fernsehprogrammen mit 3D-Quellen hinaus, können Sie mit der 3D-Simulationstechnologie von **AVer MediaCenter 3D** ein 2D-Fernsehprogramm in 3D umwandeln.

Bevor Sie in die neue 3D-Welt eintauchen, sorgen Sie dafür, dass Ihr PC dafür ausgerüstet ist (Infos zu den Erfordernissen finden am Anfang dieser Benutzeranleitung), beachten Sie die Gesundheitshinweise, und lesen Sie die Informationen zur 3D-Technologie, um **AVer MediaCenter 3D** Entertainment uneingeschränkt genießen zu können.

Hinweise zur Gesundheit

Das Sehen von 3D-Programmen mit 3D-Brillen ist bei korrekter Benutzung ungefährlich für Ihre Augen; in Einzelfällen können jedoch Schwindelgefühle, Übelkeit und Kopfschmerzen usw auftreten. Lesen Sie aufmerksam folgende Hinweise, um jedes Risiko zu vermeiden. Falls Sie sich unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf.

- Benutzen Sie 3D-Brillen ausschließlich für das Sehen von 3D-Programmen. Andersartige Benutzung der 3D-Brillen ist nicht erlaubt und kann ernsthafte Verletzungen verursachen.
- Legen Sie bei längerer Benutzung regelmäßige Pausen ein.
- Halten beim Sehen von 3D-Programmen einen Mindestabstand von 80 cm von der Anzeige ein.
- Falls Sie sich unwohl fühlen, nehmen Sie die 3D-Brille ab und lassen Sie sie von einem Mediziner überprüfen und holen Sie sich medizinischen Rat.

3D-Technologie-Anwendung 101

1. 3D-Illusion und 3D-Technologie

Im normalen Leben versteht man unter 3D-Effekt das Erleben optischer Tiefe, das aufgrund einer Eigenschaft menschlicher Augen erzeugten wird. Jedes Auge erfasst ein unabhängiges und leicht unterschiedliches Bild vom Gesehenen, und bei der Kombination dieser beiden Bilder im Gehirn entsteht ein Entfernungs- und Tiefegefühl. Genau dies ist es, was die 3D-Technologie nachahmt. Um binokulares Sehen eines 2D-Inhalts zu ermöglichen benötigen wir zwei Bilder, wie beim Sehvorgang des menschlichen Auges, sowie Geräte, die diese binokularen Bilder zusammenführen, entsprechend der Leistung des Gehirns.

2. So werden 3D-Videosignale erzeugt

Zur Erzeugung der für die binokulare Sicht benötigten Bilder wird die sogenannte stereoskopische 3D-Technologie verwendet. Zwei leicht unterschiedlicher Perspektiven eines Bildes werden

gleichzeitig angeboten, eine wird dem linken, die andere dem rechten Auge zugeordnet. 3DTV-Übertragungen sind entweder als einzelner Videostream verschlüsselt und im Neben- oder Übereinanderformat geliefert, oder als separate Videostreams verschlüsselt. Diese zwei Formate werden „Frame Compatible“ bezeichnet und werden aufgrund der hohen Bandbreiteneffizienz und besseren Kompatibilität für existierende Hardware benutzt.

*** Beachten Sie, dass Blu-Ray Video 3D-Illusion nicht von AVer MediaCenter 3D unterstützt wird**.

3. Verschieden Tyxpen von 3D-Brillen

Die beschriebene stereoskopische 3D-Technologie benötigt den Einsatz von passiven oder aktiven 3D-Brillen, die die Signale filtern und das korrekte Bild an jedes Auge sendet, um so die binokulare Sicht zu erzeugen.

Sehr populär sind passive Brillen, mit einem Paar roten und blauen (oder grünen) Gläsern. Das farblich gefilterte Bild wird von jedem Auge wahrgenommen, wobei der dreidimensionale Effekt entsteht. Der Einsatz komplementärer Farben bewirkt eine Verfärbung.

Polarisierte Brillen sind eine fortschrittlichere Variante passiver Brillen. Jedes Glas einer polarisierten Brille blockiert eine bestimmte Wellenlänge des sichtbaren Lichts, wobei der von jedem Auge wargenommene Unterschied erzeugt wird, der den 3D-Effekt produziert. Linear polarisierte Brillen nutzen die Kombination vertikaler und horizontaler Polarisierung, bei zirkular polarisierten Brillen wird eine Kombination von links- und rechtsdrehender Polarisierung genutzt.

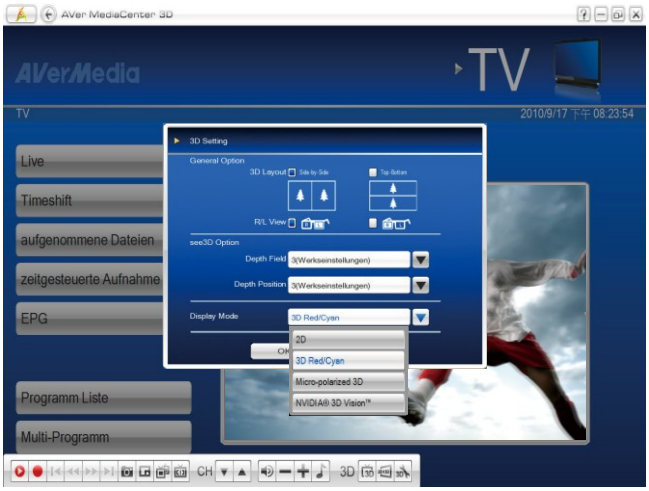
Aktive Brillen erzeugen lebendigere und lebensechte binokulare Bilder ohne Verfärbung. LC (Flüssigkristall) Shutter-Brillen arbeiten mit einem an den Computer geschlossenen Transmitter oder Emitter, wobei die Gläser abwechselnd synchron zur Anzeige bei halber Bildwiederholfrequenz blinken. Jedes Auge sieht das Bild von einem leicht unterschiedlichen Winkel, wodurch die binokulare Sicht entsteht.

3D-Sehen3D-Modus

So sehen Sie ein Live Fernsehprogramm von einer 3D-Quelle mit **AVer MediaCenter 3D**

1. Klicken Sie auf **TV** in der Hauptmenüleiste, um den TV-Hauptbildschirm aufzurufen.
2. Wählen Sie ein TV-Signal von der Aufklappliste.
3. Wechseln Sie zu dem Kanal der 3D-Quelle.

4. Wählen Sie **3D Rot/Cyan**, **Mikro-polarisiert 3D**, oder **NVIDIA® 3D Vision™** im **Anzeigemodus** Aufklappmenü, entsprechend der genutzten 3D-Ausrüstung und bestätigen Sie mit **OK**, gehen Sie zurück zum **AVer MediaCenter 3D** TV-Hauptbildschirm.



5. Klicken Sie auf in der Bedienleiste unten rechts im Bildschirm und wählen Sie zum Starten **Ansicht**. Jetzt können Sie die 3D-Brille aufsetzen und lebendiges 3D-Entertainment genießen.
6. Um das 3D-Entertainment zu beenden, klicken Sie doppelt auf den Bildschirm, drücken Sie dann die **Esc**-Taste der Tastatur, oder die **Zurück**-Taste der Fernbedienung.

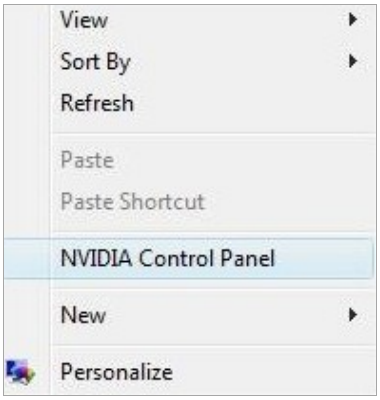
☑ **Hinweis**: Während des 3D-Entertainments sind Funktionen, wie z.B. Kanalumschalten oder **TimeShift** nicht verfügbar, ausgenommen die Regelung der Lautstärke.

"NVIDIA® 3D Vision™" Einstellungen

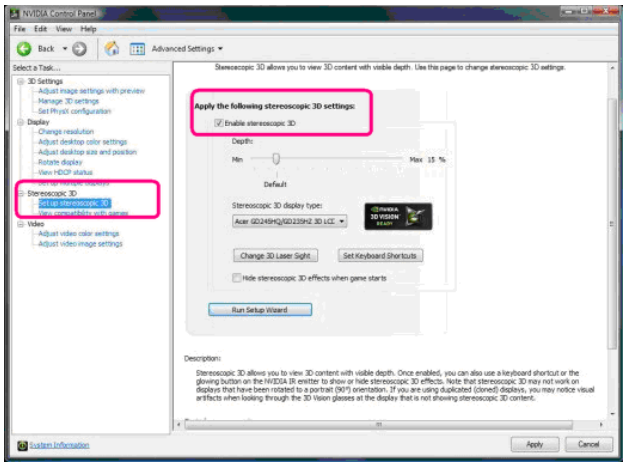
Um **NVIDIA® 3D Vision™** nutzen zu können, folgen Sie den nachstehenden Hinweisen, um die für das 3DTV-Entertainment nötigen Einstellungen vorzunehmen.

1. Gehen Sie zu **Start ➔ Alle Programme ➔ NVIDIA Corporation ➔ NVIDIA Bedienfeld**.

Oder
Klicken Sie mit rechts auf das Desktop, um das Schnellmenü aufzurufen und wählen Sie **NVIDIA Bedienfeld**.



2. Gehen Sie zu **Stereoskopisches 3D Setup** und aktivieren Sie **Stereoskopisches 3D aktivieren**, um 3D-relevante Einstellungen zu aktivieren.

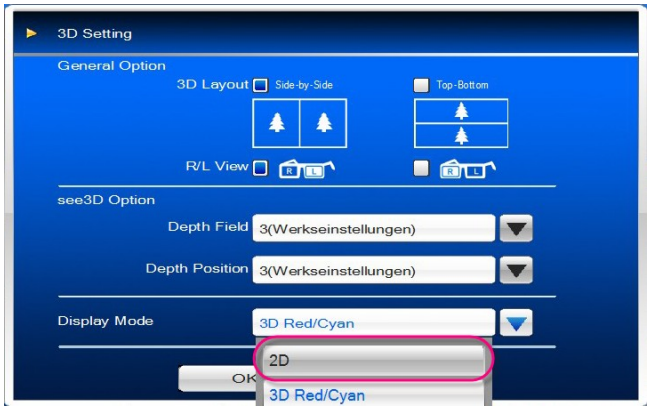


3D-Quellen-Fernsehprogramm im 2D Modus nutzen

Falls Sie es vorziehen ein 3D fernsehprogramm als 2D Fernsehen zu sehen, folgen Sie den nachstehenden Hinweisen, um ein 3d-Quellen-Fernsehprogramm im 2D-Modus zu nutzen.

1. Klicken Sie auf **TV** in der Hauptmenüleiste, um den TV-Hauptbildschirm aufzurufen.
2. Wählen Sie ein TV-Signal von der Aufklappliste.
3. Wechseln Sie zu dem Kanal der 3D-Quelle.

4. Wählen Sie **2D** im **Anzeigemodus** Aufklappmenü und bestätigen Sie mit **OK** und gehen Sie zurück zum **AVer MediaCenter 3D** TV-Hauptbildschirm.



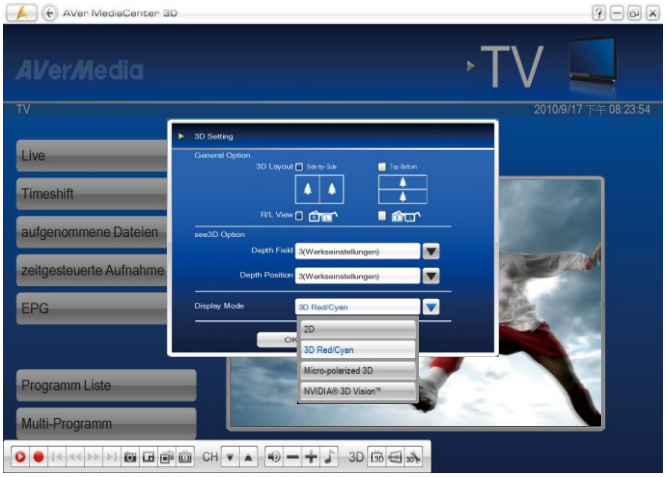
5. Klicken Sie auf in der Bedienleiste unten rechts im Bildschirm und wählen Sie zum Starten **Ansicht**.
6. Um das Fernseh-Entertainment zu beenden, klicken Sie doppelt auf den Bildschirm, drücken Sie dann die **Esc**-Taste der Tastatur, oder die **Zurück**-Taste der Fernbedienung.

➢ 2D-Quellen-Fernsehprogramm im 3D Modus mit AVer MediaCenter 3D nutzen

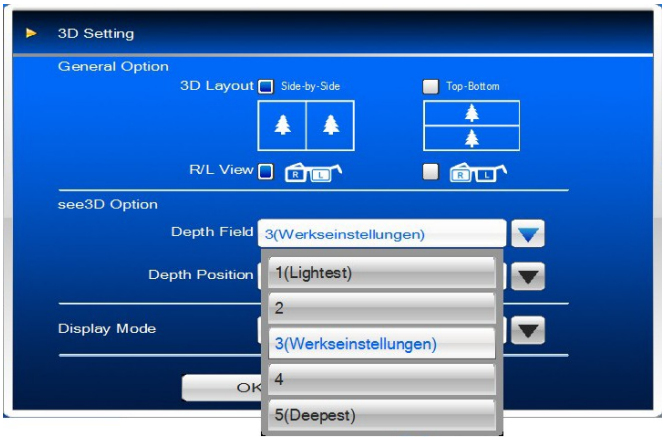
AVer MediaCenter 3D ermöglicht 3DTV-Entertainment auch bei normalen Fernsehprogrammen von 2D-Quellen. Folgen Sie den nachstehenden Hinweisen, um ein 2D-Quellen-Fernsehprogramm in eine 3D-Simulation zu verwandeln.

1. Klicken Sie auf **TV** in der Hauptmenüleiste, um den **TV**-Hauptbildschirm aufzurufen.
2. Wählen Sie ein TV-Signal von der Aufklappliste.
3. Wechseln Sie zu einem Kanal mit 2D-Quelle.
4. Klicken Sie auf in der Bedienleiste unten rechts im Bildschirm, um das **3D-Einstellungen**-Dialogfenster aufzurufen.

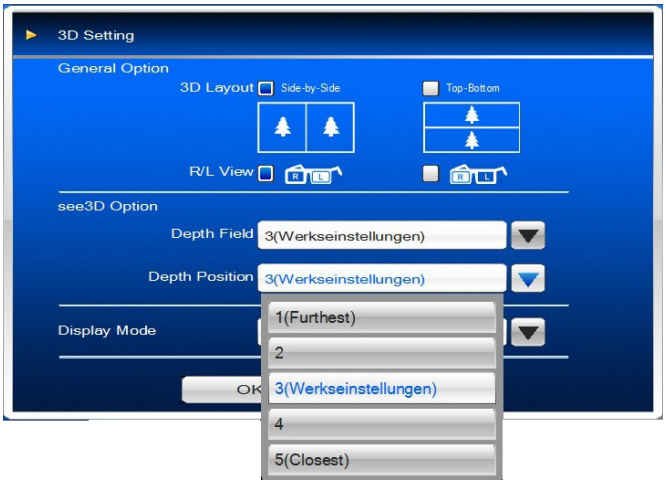
5. Wählen Sie **3D Rot/Cyan**, **Mikro-polarisiert 3D**, oder **NVIDIA® 3D Vision™** im **Anzeigemodus** Aufklappmenü, entsprechend der genutzten 3D-Ausrüstung.



6. Wählen Sie einen Wert vom Aufklappmenü im **Tiefenfeld** und **Tiefen-Position**.
7. Der Wert im **Tiefenfeld** ändert Schärfe und Fokus der Bilder auf dem PC-Bildschirm, höhere Werte sorgen für eine größere Tiefe des Bildeffekts der **3D**-Simulation.



8. Der Wert in **Tiefen-Position** ändert die von Ihnen wahrgenommene Distanz zwischen PC-Bildschirmbildern und Betrachter. Ein höherer Wert verringert die gefühlte Distanz zwischen Betrachter und Bildschirm.
9. Bestätigen Sie mit **OK** und gehen Sie zurück zum **AVer MediaCenter 3D** TV-Hauptbildschirm.



10. Klicken Sie auf und wählen Sie **Ansicht**, um den 3D-Modus des 2D-Programms zu starten.

11. Um das **3D**-Entertainment zu beenden, klicken Sie doppelt auf den Bildschirm, drücken Sie dann die **Esc**-Taste der Tastatur, oder die **Zurück**-Taste der Fernbedienung.

Hinweis: Wenn Sie **2D** im **Anzeigemodus** Aufklappmenü der **3D-Einstellungen**-Seite wählen, sehen Sie ein 2D Fernsehbild, wenn Sie auf klicken und **Ansicht** wählen.

➢ Aufnahme eines 3DTV-Programms

Ein 3DTV-Programm aufnehmen

1. Falls der Bildschirm nicht in den 3D-Vollbildmodus geschaltet ist, klicken Sie auf / in der Bedienleiste unten rechts auf dem Bildschirm und wählen Sie **Aufnahme**.

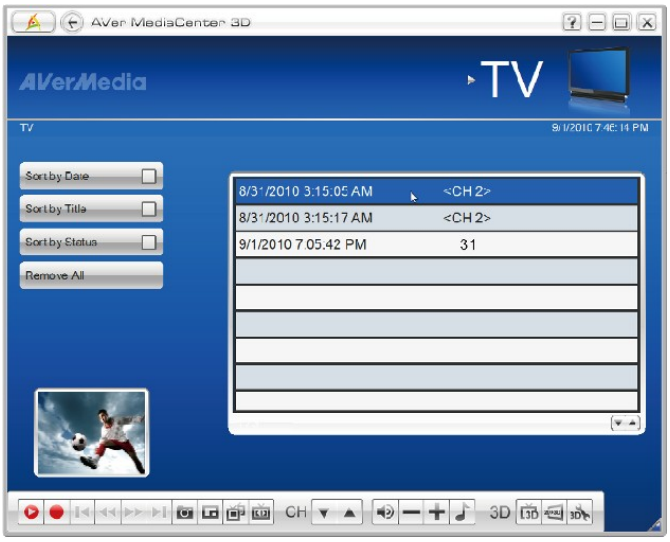
2. Um die 3D-Aufnahme zu beenden, klicken Sie doppelt auf den Bildschirm, drücken Sie dann die **Esc**-Taste der Tastatur, oder die **Zurück**-Taste der Fernbedienung.

☑ **Hinweis**:

1. Nach dem Aufnahmestart schaltet der Bildschirm in den Vollbildmodus.
2. Verlassen Sie während der 3D-Videoaufnahme den Vollbildmodus NICHT, da dies die Aufnahme beendet.
3. Jede Systemnachricht unterbricht eine 3D-Videoaufnahme oder 3DTV-Fernsehen.

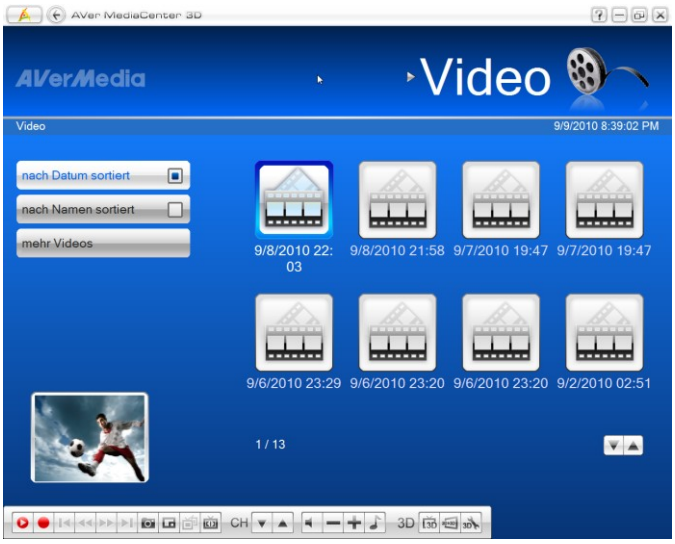
➢ Wiedergabe eines aufgenommenen 2D-Quellen-Fernsehprogramms in 3D-Simulation

1. Wählen Sie **TV ➔ Aufgenommene Dateien**.
2. Hier sind alle aufgenommenen Dateien aufgeführt.
3. Die Dateien können nach Datum, Titel oder Status sortiert werden.
4. Wählen Sie die gewünschte Datei.
5. Um all aufgenommenen Dateien zu löschen, klicken Sie auf **Alle Löschen ➔Ja**.

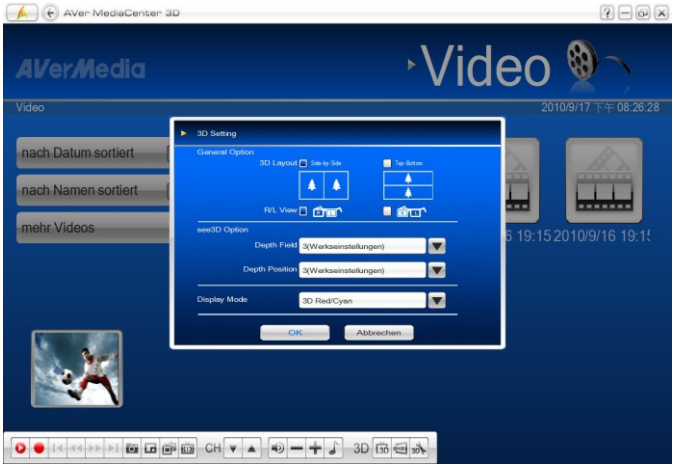


ODER,

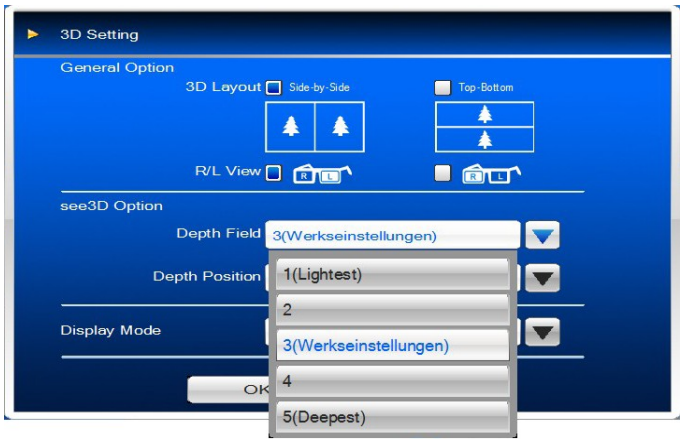
6. Wählen Sie **Video**.
7. Im rechten Bereich des Bildschims sehen Sie aufgenommene Videodateien. Oder wählen Sie **Mehr Videos**, um einen anderen Ordner zu wählen.
8. Wählen Sie die gewünschte Datei.



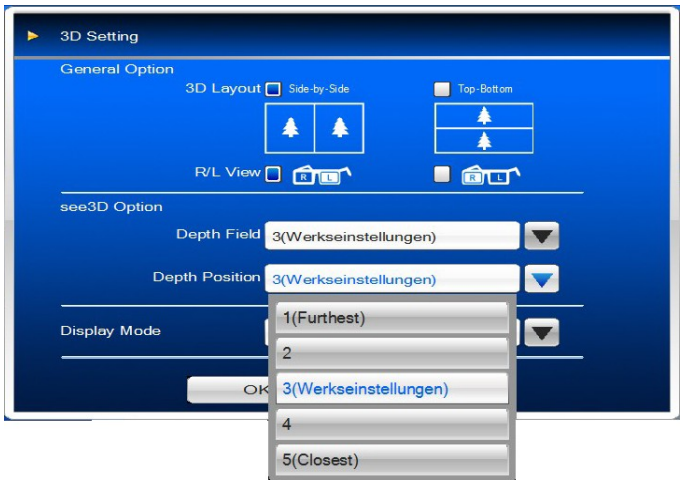
9. Klicken Sie auf in der Bedienleiste unten rechts im Bildschirm, um das **3D-Einstellungen**-Dialogfenster aufzurufen.
10. Wählen Sie einen Wert vom Aufklappmenü im **Tiefenfeld** und **Tiefen-Position**.



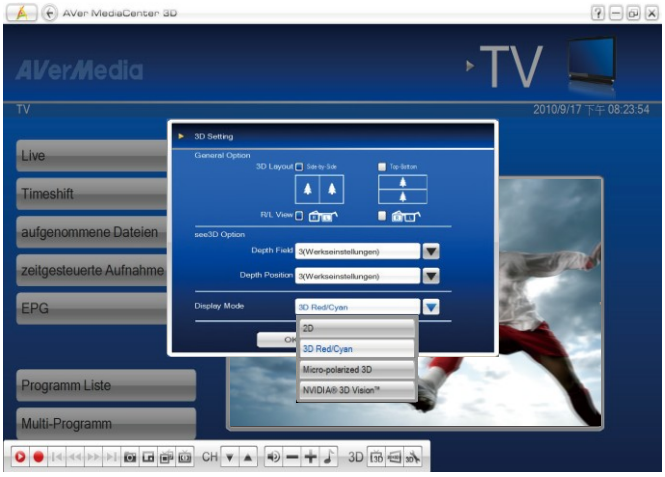
11. Der Wert im **Tiefenfeld** ändert Schärfe und Fokus der Bilder auf dem PC-Bildschirm, höhere Werte sorgen für eine größere Tiefe des Bildeffekts der **3D**-Simulation.



12. Der Wert in **Tiefen-Position** ändert die von Ihnen wahrgenommene Distanz zwischen PC-Bildschirmbildern und Betrachter. Ein höherer Wert verringert die gefühlte Distanz zwischen Betrachter und Bildschirm.



13. Wählen Sie **3D Rot/Cyan**, **Mikro-polarisiert 3D**, oder **NVIDIA® 3D Vision™** im **Anzeigemodus** Aufklappmenü, entsprechend der genutzten 3D-Ausrüstung und bestätigen Sie mit **OK**, gehen Sie zurück zum **AVer MediaCenter 3D** TV-Hauptbildschirm.



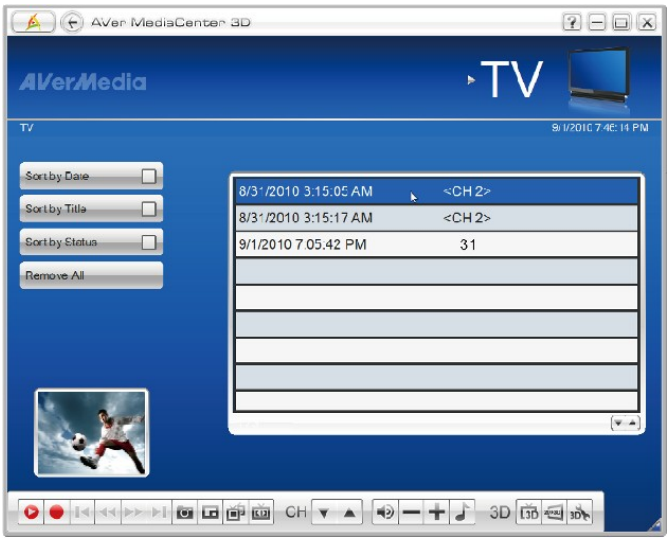
14. Klicken Sie auf

und setzen Sie die 3D-Brille auf, um den 3D-Modus des 2D-Programms zu genießen.

15. Um das **3D**-Entertainment zu beenden, klicken Sie doppelt auf den Bildschirm, drücken Sie dann die **Esc**-Taste der Tastatur, oder die **Zurück**-Taste der Fernbedienung.

➢ Wiedergabe eines aufgenommenen 3DTV-Programms

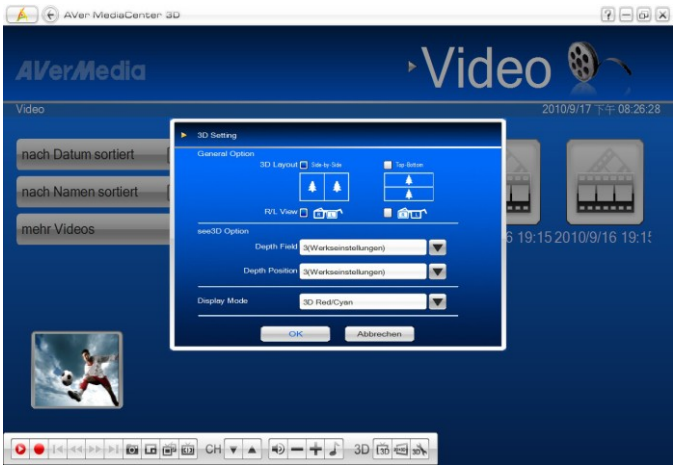
1. Wählen Sie **TV ➔ Aufgenommene Dateien**.
2. Hier sind alle aufgenommenen Dateien aufgeführt.
3. Die Dateien können nach Datum, Titel oder Status sortiert werden.
4. Wählen Sie die gewünschte Datei.
5. Um all aufgenommenen Dateien zu löschen, klicken Sie auf **Alle Löschen →Ja**.



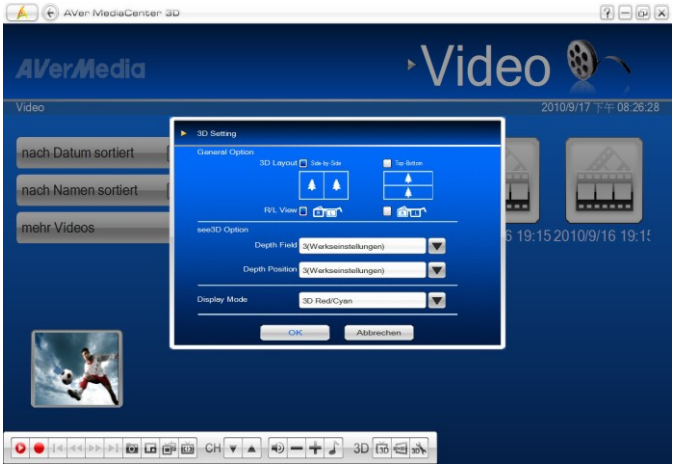
ODER,

6. Wählen Sie **Video**.
7. Im rechten Bereich des Bildschims sehen Sie aufgenommene Videodateien. Oder wählen Sie **Mehr Videos**, um einen anderen Ordner zu wählen.
8. Wählen Sie die gewünschte Datei.

9. Klicken Sie auf in der Bedienleiste unten rechts im Bildschirm, um das **3D-Einstellungen**-Dialogfenster aufzurufen.



12. Wählen Sie **3D Rot/Cyan**, **Mikro-polarisiert 3D**, oder **NVIDIA® 3D Vision™** im **Anzeigemodus** Aufklappmenü, entsprechend der genutzten 3D-Ausrüstung und bestätigen Sie mit **OK**, gehen Sie zurück zum **AVer MediaCenter 3D** TV-Hauptbildschirm.



13. Klicken Sie zum Starten auf in der Bedienleiste unten rechts im Bildschirm. Jetzt können Sie die 3D-Brille aufsetzen und lebendiges 3D-Entertainment genießen.

14. Um das 3D-Entertainment zu beenden, klicken Sie doppelt auf den Bildschirm, drücken Sie dann die **Esc**-Taste der Tastatur, oder die **Zurück**-Taste der Fernbedienung.

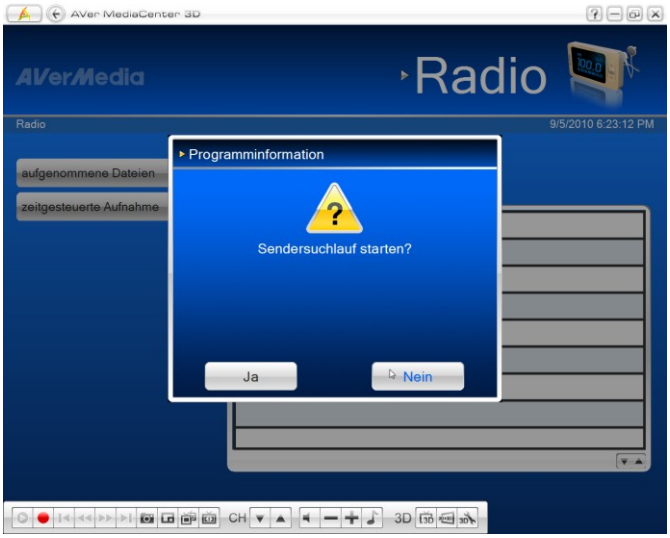
2.3 Radio

Falls das von Ihnen erworbene Produkt eine Radiofunktion enthält, können Sie in diesem Kapitel mehr darüber erfahren.

➢ Suchlauf für FM-Radiofrequenzen (Nur für FM Radio verfügbar)

Wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal aufrufen, erscheint eine Dialogbox und fordert Sie auf, einen Sendersuchlauf durchzuführen, sobald Sie das Menü "**Radio**" auswählen.

1. Erscheint die Dialogbox **Programminformationen**, so klicken Sie auf **Ja**.
2. Dann führt Sie der Assistent zur Seite "**Einstellungen**", um automatisch einen Sendersuchlauf durchzuführen.



3. Den Status des Suchlaufs erkennen Sie an der Statusleiste. Nach dem Suchlauf werden die aktiven FM-Radiokanäle in der Box aufgelistet.
4. Wenn einzelne Sender fehlen, wählen Sie **Vollständiger Frequenzsuchlauf**. Bitte haben Sie Geduld, da dieser Vorgang etwas Zeit beansprucht.

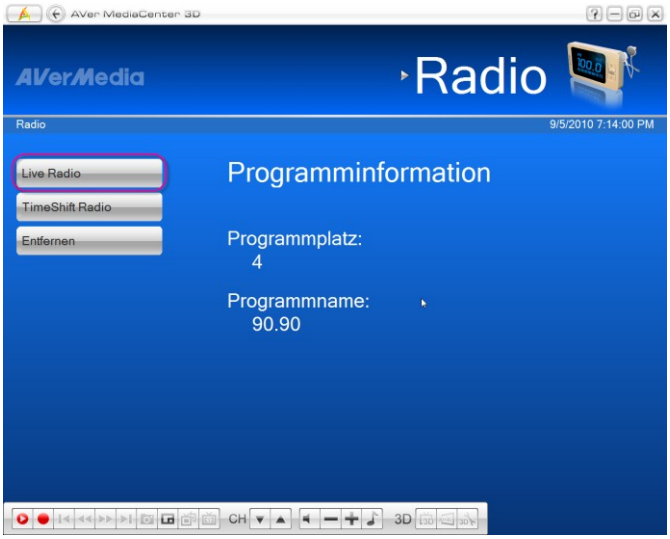
☑ **Hinweis** : Wenn Sie nicht wie vom Assistenten empfohlen einen automatischen Sendersuchlauf durchgeführt haben, gehen Sie auf "**Einstellungen**" ➔ "**Radio**" ➔ "**FM Radio Programmverwaltung**" oder "**Digital Radio Programmverwaltung**" und führen mit **Automatischer**

Sendersuchlauf einen Sendersuchlauf durch.

➢ Radio hören

Je nach Produkt können Sie FM Radio, digitales Radio oder beides hören.

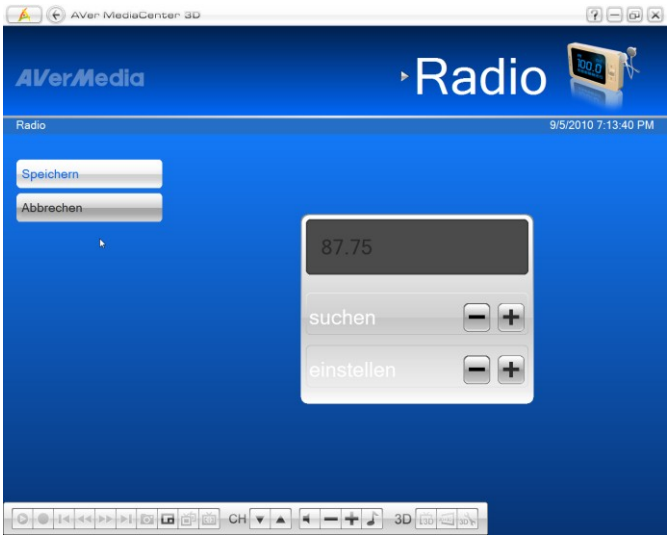
1. Nach dem Suchlauf gehen Sie auf die Seite **Radio,** auf der Sie alle verfügbaren Kanäle auf der rechten Bildschirmseite finden.
2. Wählen Sie den gewünschten Kanal aus.
3. Mit **Live Radio** können Sie eine Livesendung hören.



➢ Manuelles Scannen von bestimmten FM-Sendern (Nur für FM Radio verfügbar)

Anstatt nach allen Sendern zu suchen, können Sie auch manuell nach nur einem oder mehreren Sendern suchen.

1. Gehen Sie auf “**Radio**” ➔ “**Programm hinzufügen**”.
2. Geben Sie die Kanalfrequenz in die Textbox ein, auf der Sie das Scannen beginnen wollen.
3. In dem Abschnitt **Suchen** können Sie mit aufwärts und mit abwärts von der eingestellten Kanalfrequenz suchen. Der Scanvorgang stoppt, wenn die Anwendung die nächste AKTIVE



FM-Frequenz findet.

4. Ode Sie gehen in den Abschnitt **Einstellen** und gehen mit oder in der Frequenz nach oben oder unten, um den gewünschten Kanal einzustellen.

5. Klicken Sie auf **Speichern**, wenn Sie die neu gefundene Frequenz behalten wollen. Oder Sie löschen Sie wieder mit **Abbrechen**.

➢ Auswahl eines Radiokanals

Sie können auf dreierlei Art den Radiosender ändern:

1. Geben Sie den gewünschten Kanal mit den Zahlentasten der Fernbedienung ein.
2. Drücken Sie die **Kanal aufwärts/abwärts**–Tasten (auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienungsfeld) so lange, bis Sie den gewünschten Kanal eingestellt haben.
3. Geben Sie die Nummer über den Ziffernblock ein, um den gewünschten Kanal einzustellen.

➢ Lautstärke einstellen

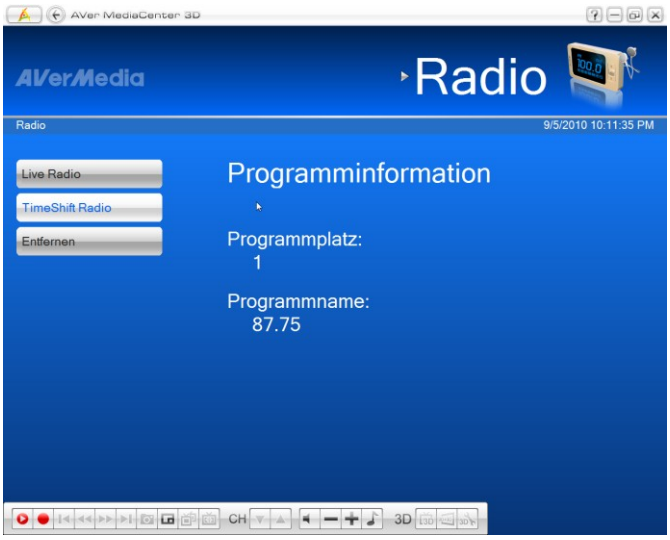
Wollen Sie während des Radiohörens die Lautstärke einstellen, drücken Sie **Volume +/-** auf der Fernbedienung oder drücken die Taste auf dem Bedienungsfeld.

Um den Ton der Sendung ganz auszuschalten, drücken Sie auf der Fernbedienung oder klicken auf dem Bedienungsfeld an. Wenn Sie die gleiche Taste nochmals drücken, wird der Ton wieder angeschaltet.

➢ Einen Kanal löschen

Wenn Sie unerwünschte Kanäle aus der Programmliste entfernen wollen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Gehen Sie auf “**Radio**”.
2. Markieren Sie den unerwünschten Kanal.
3. Entfernen Sie den unerwünschten Kanal mit **Entfernen**. Der Kanal wird entfernt, d.h. Sie können die dazugehörigen Sender nicht mehr empfangen. Wenn Sie in Zukunft diesen Kanal wieder einstellen wollen, müssen Sie einen neuen Sendersuchlauf aller Kanäle durchführen.



4. Wollen Sie nur einen bestimmten Kanal überspringen, dann gehen Sie wie folgt vor:
5. Gehen Sie auf “ **Einstellungen**” ➔ “**Radio**” ➔ “**FM Radio Programmverwaltung**” oder “**Digital Radio Programmverwaltung**”.
6. Markieren Sie den unerwünschten Kanal und klicken das Kreuz aus der Box weg.

➢ Reihenfolge der Radiokanäle ändern

Sie können die Reihenfolge der Fernsehkanäle beliebig verändern.

1. Gehen Sie auf “ **Einstellungen**” ➔ “**Radio**” ➔ “**FM Radio Programmverwaltung**” oder “**Digital Radio Programmverwaltung**”➔ “ **Programmverwaltung**”.
2. Markieren Sie den Kanal, den Sie verlegen wollen.
3. Mit bewegen Sie den Kanal nach oben oder unten, bis er die gewünschte Position eingenommen hat.

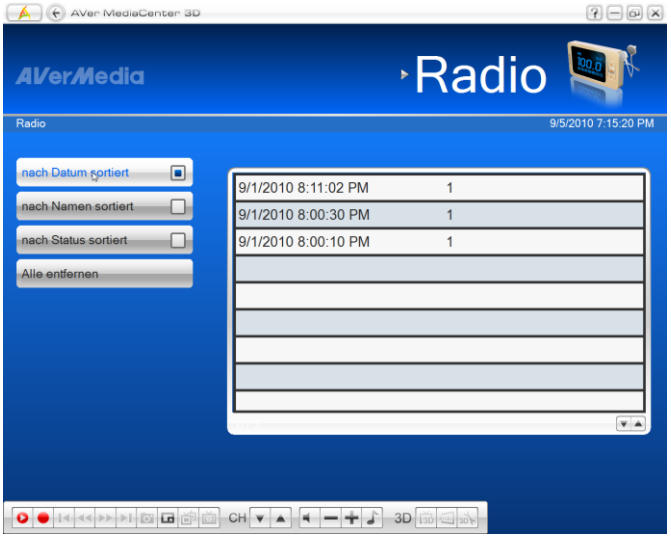
➢ Direktaufnahme einer Radiosendung

Aktuelles Programm aufnehmen:

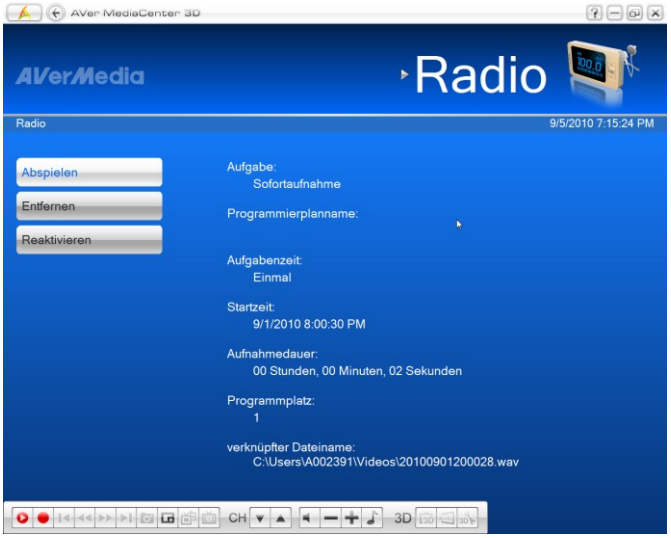
Während des Radiohörens verwenden Sie , um die Sendung sofort aufzunehmen. Die Aufnahme beenden Sie mit .

➢ Abspielen einer aufgenommenen Radiosendung

1. Gehen Sie auf “**Radio**” ➔ “**Aufgenommene Dateien**”.
2. Alle aufgenommenen Dateien sind hier aufgelistet.
3. Sie können die Dateien nach Datum, Titel oder Status ordnen.
4. Markieren Sie die gewünschte Datei.



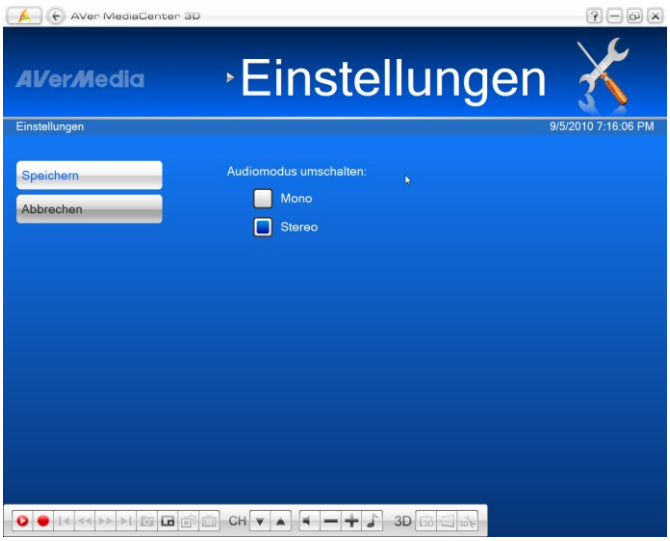
5. Klicken Sie auf **Abspielen**.
6. Mit pausieren Sie das Abspielen. Wollen Sie es ganz beenden, wählen Sie .



➢ Audiomodus einstellen (nur bei FM Radio möglich)

Die Anwendung stellt automatisch jeden FM-Radiokanal auf Mono oder Stereo ein, basierend auf dem Audiomodus der empfangenen FM-Radiosignale.

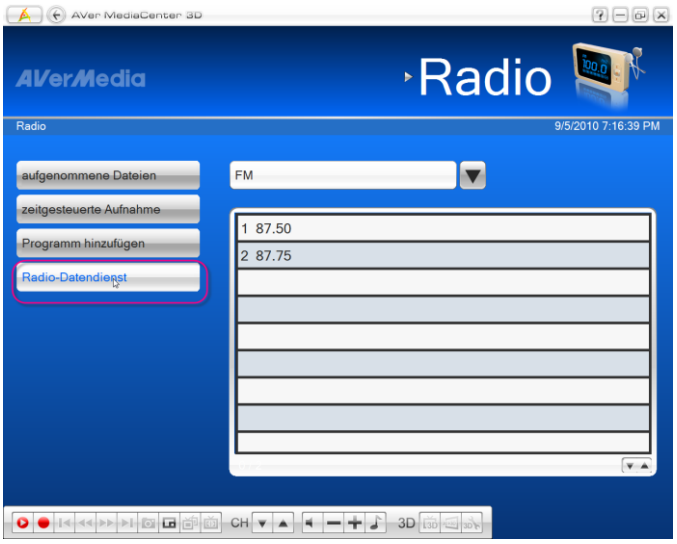
1. Gehen Sie auf “ **Einstellungen**” ➔ “**Radio**” ➔ “**FM Radio**” ➔ “**Programmverwaltung**”.
2. Wählen Sie **Mono** oder **Stereo** für bessere Audioqualität.
3. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern.



➢ RDS-Informationen anzeigen (Optional)

RDS (Radio Data System) ist ein internationaler Standard um digitale Daten mit dem FM Radio Signal zu übertragen. Ein RDS-fähiges Radio kann u.a. den Sendernamen, Programmtyp, lokale Verkehrsmeldungen oder Werbung anzeigen. Um RDS-Informationen anzuzeigen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Gehen Sie nach dem Suchlauf auf die **Radio** Seite, auf der Sie alle verfügbaren Kanäle im rechten Bildschirmbereich finden.



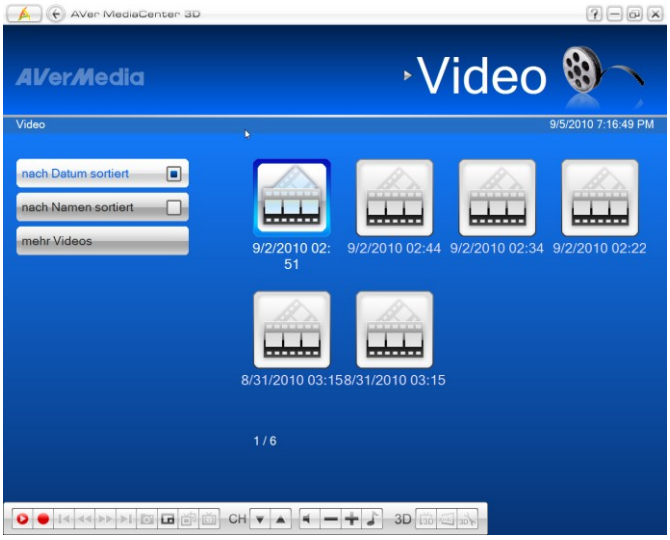
2. Sender, die RDS-Daten übertragen sind mit mit einem **RDS**-Symbol und dem Anzeigenamen des Senders links im Bildschirm versehen.
3. Klicken Sie auf **RDS**, um weitere Informationen zu Radiosendern aufzurufen.

2.4 Video

Mit dieser Funktion können Sie aufgenommene Programme oder andere Videodateien ansehen.

➢ Abspielen von Videodateien

1. Gehen Sie auf “**Video**”.
2. Manche Videodateien sind auf der rechten Bildschirmhälfte aufgeführt. Mit **Mehr Videos** können Sie auch andere Verzeichnisse wählen.
3. Wählen Sie eine Datei aus.
4. Mit auf dem Bedienungsfeld halten Sie die Wiedergabe an und kehren zur aktuellen Sendung zurück. Zum Pausieren der Wiedergabe drücken Sie auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienungsfeld .



☑ **Hinweis**: Infos zur Wiedergabe aufgenommener Fernsehprogramme in 3D-Simulation finden Sie unter **3DTV** in *Kapitel 2*.

2.5 Musik

Mit AVer MediaCenter 3D können Sie Ihre eigene Musikbibliothek einrichten und genießen.

➢ Musik zur Wiedergabeliste hinzufügen

Geben Sie Ihre Lieblingsmusik in die Musikwiedergabeliste von AVer MediaCenter 3D ein, dann können Sie sie das nächste Mal von der Wiedergabeliste abspielen.

1. Gehen Sie auf "**Musik**" ➔ "**Musik hinzufügen**" und wählen dann das gewünschte Verzeichnis.
2. Wählen Sie die Titel aus, die gespielt werden sollen. Drücken Sie Select auf der Fernbedienung oder die **Leerstellen**–Taste auf Ihrer Tastatur, um die markierten Dateien oder Verzeichnisse zu bestätigen.
3. Mit **OK** gehen Sie zur vorigen Ebene zurück.

4. Dann werden die hinzugefügten Dateien im rechten Bildabschnitt angezeigt.
5. Mit ✖ entfernen Sie einen Titel, mit **Alle entfernen** löschen Sie alle Titel aus der Wiedergabeliste.

➢ Musik abspielen

Musik abspielen:

1. Wählen Sie “**Musik**”.
2. Aktivieren Sie **Sequentiell** , um die Titel der Reihe nach zu hören, oder **Zufällig** , damit sie nach dem Zufallsprinzip gespielt werden.
3. Um alle Titel weiterhin abzuspielen, klicken Sie die Box **Schleife** an.
4. Mit können Sie die Reihenfolge der Titel in Ihrer Wiedergabeliste bestimmen.

5. Gehen Sie dann auf , um mit dem Musikhören zu beginnen.
6. Die Wiedergabe lässt sich mit den folgenden Tasten regeln.

Beenden Sie die Wiedergabe oder Aufnahme.
Spulen Sie die Wiedergabe zurück.
Nächsten Titel spielen.
Vorigen Titel spielen
Halten Sie die Wiedergabe an
Wiedergabe beenden

2.6 Bilder

In diesem Abschnitt wird vorgestellt, wie Sie Ihre Bilder ansehen und eine Diashow abspielen können.

➢ Aufgenommene Bilder anzeigen

1. Gehen Sie auf “**Bilder**”.
2. Bildvorschauen der aufgenommenen Bilder werden in dem rechten Abschnitt angezeigt.
3. Bei Anklicken der Vorschau wird das Bild als Vollbild angezeigt.
4. Wenn Ihre Bilder nicht im Standardordner zu finden sind, gehen Sie auf **Mehr Bilder** und suchen nach dem Ordner, der sie enthält.

☑ **Hinweis** : Sie können gleichzeitig Bildvorschauen ansehen und Fernseh-/ Radiosendungen oder Musik genießen.

➢ Diashow abspielen

1. Gehen Sie auf “**Bilder**”.
2. Gehen Sie auf **Diashow abspielen**, um eine Diashow zu beginnen.
3. Sie halten die Diashow an und kehren zur vorigen Seite zurück, indem Sie die Taste drücken.

Kapitel 3
Erweiterte Funktionen

Was können Sie neben den Grundfunktionen noch mit AVer MediaCenter 3D machen? In diesem Kapitel gehen wir mit Ihnen einen Schritt weiter und präsentieren die erweiterten Funktionen dieser Anwendung.

TV **56**
Radio **67**
Video **71**

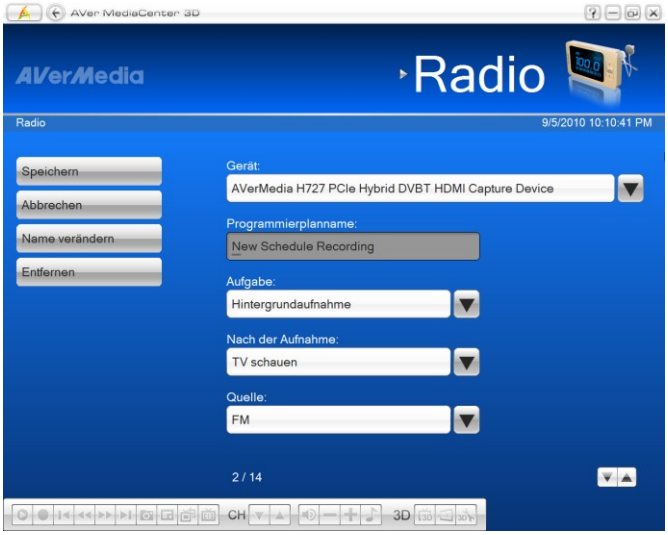
Kapitel 3

3.1 TV

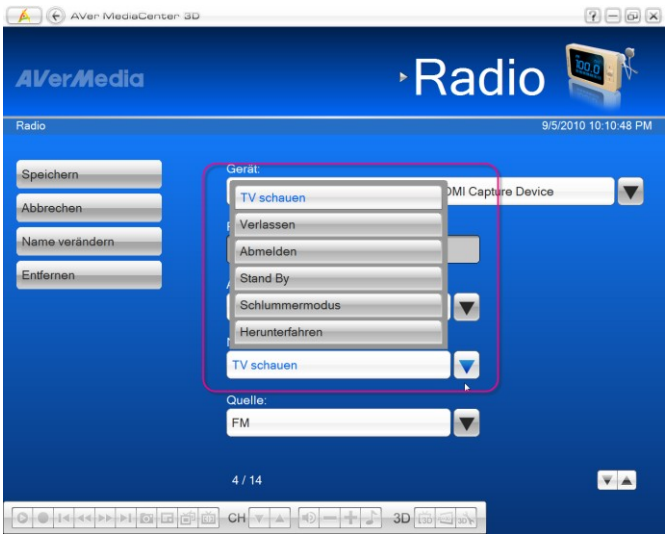
➢ Zeitgesteuerte Aufnahme

Um eine Sendung später automatisch aufnehmen zu lassen, gehen Sie zuerst auf die Seite **TV**, wählen **Zeitgesteuerte Aufnahme** und dann **Neue zeitgesteuerte Aufnahme**.

1. Setzen Sie das passende Gerät ein. Wenn Sie beispielsweise eine digitale Fernsehsendung aufnehmen möchten, sollten Sie das Gerät einsetzen, das digitale Signale empfängt.
2. Geben Sie den gewünschten Namen für die Aufnahmedatei in die Textbox **Programmierplanname** ein.
3. In der Liste **Aufgabe** wählen Sie **TV-Applikation starten**, um den gewünschten Sender zu empfangen. Mit **Hintergrundaufnahme** nehmen Sie im Hintergrund auf, mit **Aufnahme** nehmen Sie ein Programm auf, um es später anzusehen.



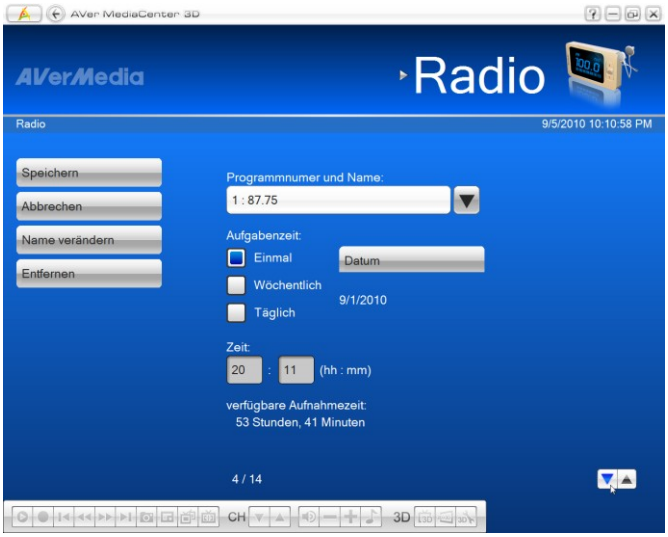
4. In dem Modus **Nach der Aufnahme** wechselt der Computer nach beendeter zeitgesteuerter Aufnahme automatisch in den jeweils eingestellten Energiespar-Modus. Wählen Sie den passenden Modus aus der untenstehenden Liste aus:



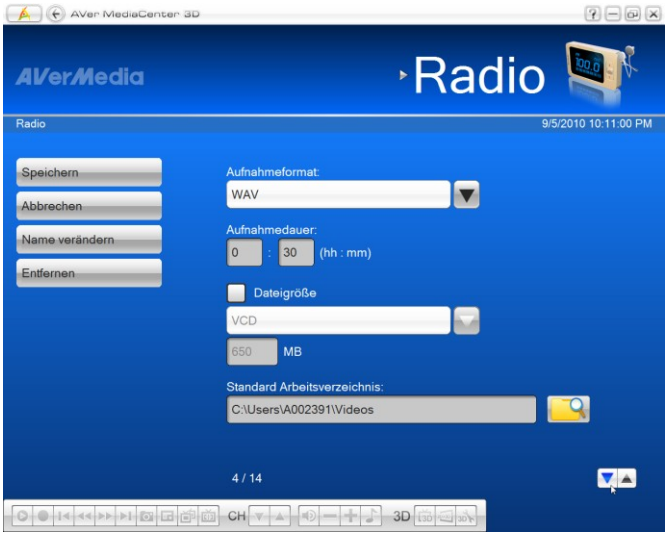
- TV schauen: Schaltet auf Echtzeit-Fernsehübertragung.
- TV schließen: Die Anwendung wird geschlossen.
- Ausloggen: Von Windows ausloggen.
- Stand By: Bildschirm und Festplatten werden abgeschaltet.
- Schlummermodus: Alle Daten im Arbeitsspeicher werden gespeichert, dann schaltet sich der Computer ab.
- Herunterfahren: Der Computer wird ausgeschaltet.

5. Bestimmen Sie anschließend die Signalquelle und den Kanal.

6. In der **Aufgabenzeit** können Sie einstellen, ob die zeitgesteuerte Aufnahme einmalig, wöchentlich oder täglich durchgeführt wird.



7. Festlegen von Dateiformat und Aufnahmedauer.
8. Mit dieser Anwendung können Sie die aufgenommenen Dateien so aufteilen, dass sie auf optische Wechseldatenträger gebrannt werden können, z.B. auf CD (650 MB) oder DVD (4096 MB). Gehen Sie auf die Option **Dateigröße** und wählen die geeignete Dateigröße aus der Liste aus, damit jede einzelne Videodatei innerhalb der maximalen Dateigröße bleibt. Mit **Individuell** können Sie die Dateigröße frei variieren.
9. Bestimmen Sie schließlich das Zielverzeichnis, in dem die aufgenommene Datei abgespeichert wird.
10. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern.



☑ **Hinweis** :

1. Vor dem Programmieren einer zeitgesteuerten Aufnahme vergewissern Sie sich bitte, ob Ihre Systemzeit korrekt eingestellt ist.

2. Wenn Sie Ihren Schreibtisch verlassen müssen, können Sie den Rechner in Standby- oder Schlummermodus versetzen. Sobald die voreingestellte Zeit für eine Aufnahme gekommen ist, tritt der Computer aus dem Standby- bzw. Schlummermodus und beginnt mit der Aufnahme. Einzelheiten zur Konfiguration der Energiesparoptionen entnehmen Sie der Dokumentation Ihres Betriebssystems.

➢ Die TimeShift-Funktion

Die TimeShift-Funktion führt eine Hintergrundaufnahme einer Sendung durch und ermöglicht so, zu jedem Punkt des aufgenommenen Programms zurückzukehren. Gleichzeitig wird das gesendete Programm weiter aufgenommen und wiedergegeben, so dass Sie nichts davon versäumen. Sie können so Werbeblöcke überspringen oder besonders gute Szenen nochmals ansehen.

1. Wählen Sie "**TV**".
2. Auf dieser Seite können Sie **TimeShift** aktivieren; drücken Sie dazu

auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienungsfeld. In der rechten oberen Bildecke erscheint die Hintergrundaufnahmezeit sowie die Zeit des aktuell angezeigten Programms.
3. Mit können Sie in Intervallen zurückspringen, bis Sie an den Zeitpunkt angekommen sind, zu dem Sie die Sendung verlassen haben.
4. Innerhalb der Aufnahme springen Sie mit in Intervallen vorwärts.
5. Die Wiedergabe kann kurzfristig mit der Taste auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienungsfeld angehalten werden. Weiter geht es mit .
6. Sie kehren mit zur eigentlichen Sendung zurück. Die TimeShift-Funktion wird abgeschaltet, und Sie kehren zur Direktübertragung zurück.

☑ **Hinweis** : Die Anwendung erstellt eine temporäre Aufnahmedatei, wenn die TimeShift-Funktion bei einer Sendung aktiviert wird. Die Datei wird wieder gelöscht, wenn Sie wählen.

➢ Umschalten zwischen TV und externem Video

Wenn das Gerät das Sie nutzen über externe Signale verfügt, haben Sie die Möglichkeit über externen Quellen (z. B. VCR oder Camcorder) Videos anzusehen:

1. Wählen Sie “**TV**”.
2. Wählen Sie die Art der Videoquelle aus der Liste.

➢ Multi-Source-Anzeige (Nur für Multi-Source-Tuner-Modelle)

Das PIP/PBP Feature der Multi-Source-Tuner Modelle (z.B. AVerTV CaptureHD) ermöglicht die Nutzung vieler Videoquellen (TV und externes Video) gleichzeitig. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

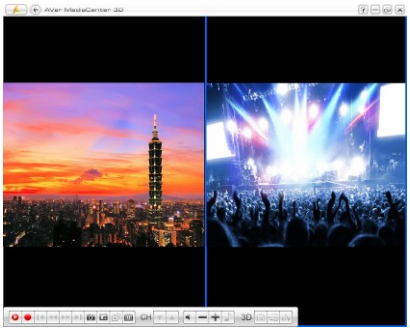
1. Wählen Sie “**TV**”.
2. Wählen Sie den Typ der Videoquelle in der Aufklappliste.

3. Auf dieser Seite drücken Sie auf dem Bedienungsfeld. Es erscheinen TV-Icons in der rechten unteren Bildschirmecke. In diesem Fall erscheinen drei TV-Icons und zeigen, dass es drei verschiedene Programme gibt.

4. Wählen Sie und wählen Sie dann den Typ der Videoquelle in der Aufklappliste (Analog, DVB-T Composite, S-Video).
5. Wählen Sie und wählen Sie dann den Typ der Videoquelle in der Aufklappliste (Component, HDMI).
6. Wählen Sie oder , um zwischen verschiedenen Videoquellen umzuschalten.
7. Um alle verfügbaren Videoquellen anzuzeigen, wählen Sie **Live**.
8. Wählen wiederholt Sie oder , um zwischen Vollbildmodus, PIP-Modus und PBP-Modus zu wechseln (wie rechts gezeigt).

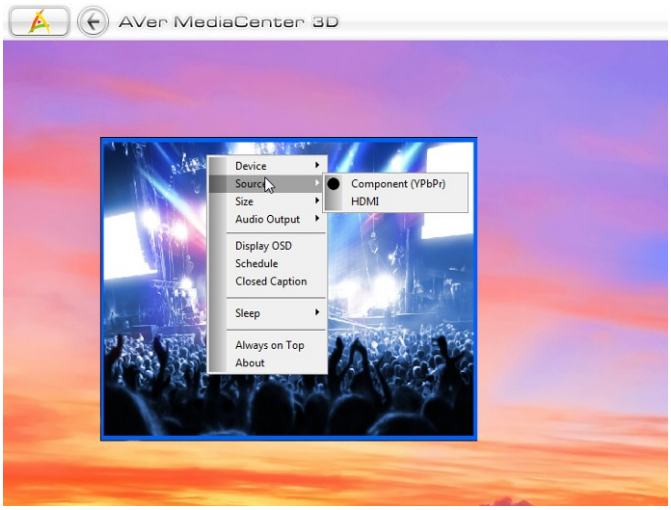
(Vollbildmodus)

(PIP-Modus)



(PBP-Modus)

9. Um die Videoquelle zu wechseln, klicken Sie mit rechts auf den ausgewählten Bildschirm. Wenn ein Popup-Menü erscheint, zeigen Sie auf die Quelle und wählen Sie die gewünschte Videotypquelle.



10. Im PIP-Modus ändern Sie die Größe der Bild-im-Bild-Anzeige, indem Sie Size auf der Fernbedienung drücken. Dann verkleinern Sie das Bild mit ▲ ◄ oder vergrößern es mit ► ▼. Sie verlassen die PIP-Positionierfunktion durch nochmaliges Drücken auf Size.

☑ **Hinweis**: Die Aufnahmefunktion ist im PIP/PBP-Anzeigemodus nicht verfügbar.

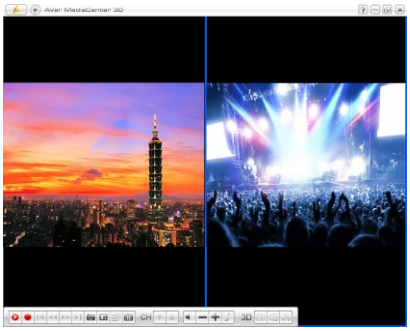
➢ Multi-Kanal-Anzeige (Nur für Multi-Card/Dual Tuner Nutzer verfügbar)

Wenn zwei oder mehr TV-Tunerkarten oder –geräte im Computer installiert sind, können Sie mit dieser Funktion mehrere Kanäle gleichzeitig ansehen.

1. Wählen Sie “**TV**”.
2. Auf dieser Seite drücken Sie PIP auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienungsfeld. Es erscheinen TV-Icons in der rechten unteren Bildschirmecke. In diesem Beispiel bedeuten zwei angezeigte TV-Icons, dass zwei Geräte in diesem Rechner installiert sind.
3. Sie haben die Wahl zwischen oder , um zwischen unterschiedlichen TV-Signalen umzuschalten.
4. Sollen alle verfügbaren TV-Signale angezeigt werden, wählen Sie **Live**.
5. Wählen Sie mehrmals oder PIP , um zwischen Vollbildanzeige, PIP-Modus und PBP-Modus umzuschalten (siehe rechts).
6. Wenn Sie zum Ton eines anderen Fernsehbildes wechseln wollen, markieren Sie die betreffende PIP/PBP-Anzeige mit den Pfeiltasten ← →.

(Vollbildmodus)

(PIP-Modus)



(PBP-Modus)

7. Im PIP-Modus ändern Sie die Größe der Bild-im-Bild-Anzeige, indem Sie Size auf der Fernbedienung drücken. Dann verkleinern Sie das Bild mit ▲ oder vergrößern es mit ▶ ▼. Sie verlassen die PIP-Positionierfunktion durch nochmaliges Drücken auf Size.

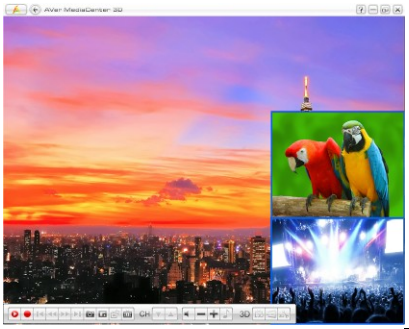
➢ Multi-Programmanzeige (nur für Digitalfernsehen verfügbar)

Im digitalen terrestrischen Bereich kann ein einzelner Kanal (Frequenz) mehr als ein Fernsehprogramm gleichzeitig übertragen. Daher werden im Allgemeinen nur wenige aktive Kanäle gefunden, aber viele Programme angezeigt. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie verschiedene Sender, die alle auf dem gleichen Kanal (Frequenz) gesendet werden, gleichzeitig ansehen können.

1. Wählen Sie "**TV**".
2. Auf dieser Seite drücken Sie auf dem Bedienungsfeld. Es erscheinen TV-Icons in der rechten unteren Bildschirmecke. In diesem Fall erscheinen drei TV-Icons und zeigen, dass es drei verschiedene Programme gibt.
3. Klicken Sie die TV-Icons an, um zwischen den Programmen zu wechseln.

4. Sollen alle verfügbaren TV-Signale angezeigt werden, wählen Sie **Live**.
5. Gehen Sie mehrmals auf , um zwischen Vollbildanzeige, PIP-Anzeige und PBP-Anzeige zu wechseln (siehe rechts).
6. Wenn Sie zum Ton eines anderen Fernsehbildes wechseln wollen, markieren Sie die betreffende PIP/PBP-Anzeige mit den Pfeiltasten ← →.

(Vollbildmodus)



(PIP-Modus)

(PBP-Modus)

7. Im PIP-Modus ändern Sie die Größe der Bild-im-Bild-Anzeige, indem Sie Size auf der Fernbedienung drücken. Dann verkleinern Sie das Bild mit ▲ oder vergrößern es mit ▼. Sie verlassen die PIP-Positionierfunktion durch nochmaliges Drücken auf Size.

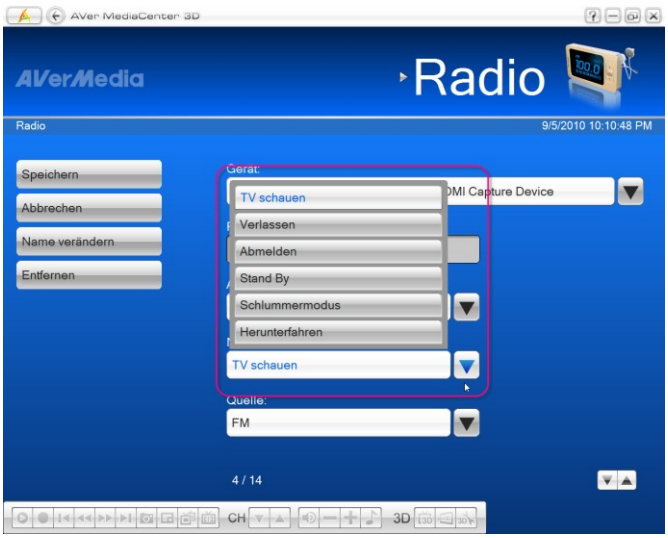
3.2 Radio

➢ Zeitgesteuerte Aufnahme

Um eine Sendung später automatisch aufnehmen zu lassen, gehen Sie zuerst auf die Seite **Radio**, wählen **Zeitgesteuerte Aufnahme** und dann **Neue zeitgesteuerte Aufnahme**.

1. Setzen Sie das passende Gerät ein. Wenn Sie z.B. eine digitale Radiosendung aufnehmen wollen, müssen Sie ein Gerät wählen, dass digitale Signale empfangen kann.
2. Geben Sie den gewünschten Namen in die Textbox **Programmierplanname** ein.
3. In der Liste **Aufgabe** wählen Sie **TV-Applikation starten**, um den gewünschten Sender zu empfangen. Sie können die Hindergrundaufnahme auswählen, welche das Programm im lautlos im Hintergrund aufnimmt oder die normale Aufnahme, welche das Programm während der Aufnahme anzeigt.

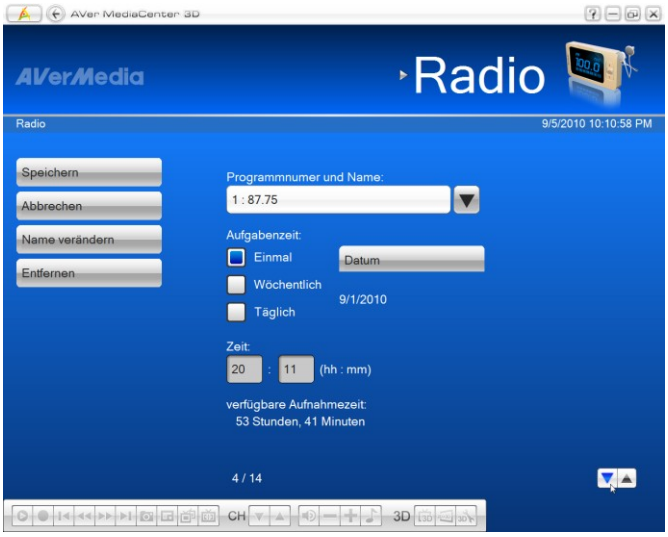
4. In dem Modus **Nach der Aufnahme** wechselt der Computer nach beendeter zeitgesteuerter Aufnahme automatisch in den jeweils eingestellten Energiespar-Modus. Wählen Sie den passenden Modus aus der untenstehenden Liste aus:



- TV schauen: Schaltet auf Echtzeit-Fernsehübertragung.
- TV schließen: Die AverTV-Anwendung wird geschlossen.
- Ausloggen: Von Windows ausloggen.
- Stand By: Bildschirm und Festplatten werden abgeschaltet.
- Schlummermodus: Alle Daten im Arbeitsspeicher werden gespeichert, dann schaltet sich der Computer ab.
- Herunterfahren: Der Computer wird ausgeschaltet.

5. Bestimmen Sie anschließend die Signalquelle und den Kanal.

6. In der **Aufgabenzeit** können Sie einstellen, ob die zeitgesteuerte Aufnahme einmalig, wöchentlich oder täglich durchgeführt wird.

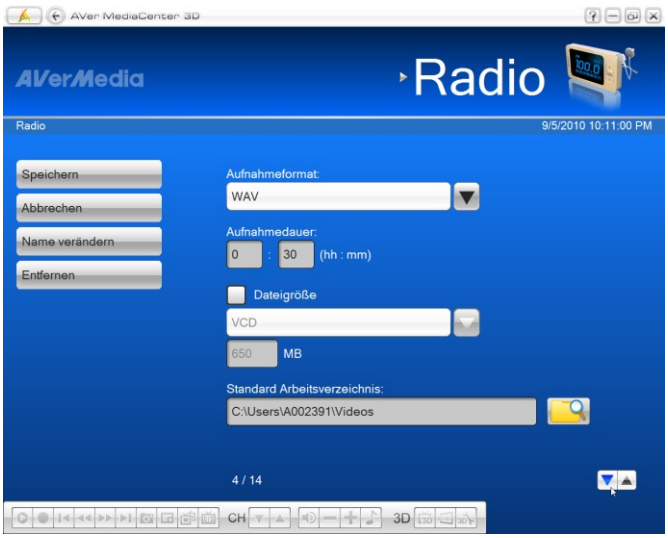


7. Festlegen von Dateiformat und Aufnahmedauer.

8. Mit dieser Anwendung können Sie die aufgenommenen Dateien so aufteilen, dass sie auf optische Wechseldatenträger gebrannt werden können, z.B. auf CD (650 MB) oder DVD (4096 MB). Gehen Sie auf die Option **Dateigröße** und wählen die geeignete Dateigröße aus der Liste aus, damit jede einzelne Videodatei innerhalb der maximalen Dateigröße bleibt. Mit **Individuell** können Sie die Dateigröße frei variieren.

9. Bestimmen Sie schließlich das Zielverzeichnis, in dem die aufgenommene Datei abgespeichert wird.

10. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern.



☑ **Hinweis** :

1. Vor dem Programmieren einer zeitgesteuerten Aufnahme vergewissern Sie sich bitte, ob Ihre Systemzeit korrekt eingestellt ist.

2. Wenn Sie Ihren Schreibtisch verlassen müssen, können Sie den Rechner in Standby- oder Schlummermodus versetzen. Sobald die voreingestellte Zeit für eine Aufnahme gekommen ist, tritt der Computer aus dem Standby- bzw. Schlummermodus und beginnt mit der Aufnahme. Einzelheiten zur Konfiguration der Energiesparoptionen entnehmen Sie der Dokumentation Ihres Betriebssystems.

➢ Die TimeShift-Funktion

Mit der TimeShift-Funktion können Sie eine FM-Radiosendung im Hintergrund aufnehmen und sogar nochmals abspielen.

Aufrufen der TimeShift-Funktion:

1. Gehen Sie auf “**Radio**”.
2. Wählen Sie den gewünschten Kanal aus und wechseln so auf die nächste Seite.
3. Auf dieser Seite können Sie Radio TimeShift einstellen; hierzu drücken Sie TimeShift auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienungsfeld. In der rechten oberen Bildecke erscheint die Hintergrundaufnahmezeit sowie die Zeit des aktuell angezeigten Programms.
4. Mit können Sie in Intervallen zurückspringen, bis Sie an den Zeitpunkt angekommen sind, zu dem Sie die Sendung verlassen haben.
5. Innerhalb der Aufnahme springen Sie mit in Intervallen vorwärts.
6. Die Wiedergabe kann kurzfristig mit der Taste auf der Fernbedienung oder . auf dem Bedienungsfeld angehalten werden. Weiter geht es mit .
7. Sie kehren mit zur eigentlichen Sendung zurück. Die TimeShift-Funktion wird abgeschaltet, und Sie kehren zur Direktübertragung zurück.

☑ **Hinweis** : Die Anwendung erstellt eine temporäre Aufnahmedatei, wenn die TimeShift-Funktion bei einer Sendung aktiviert wird. Die Datei wird wieder gelöscht, wenn Sie wählen.

3.3 Video

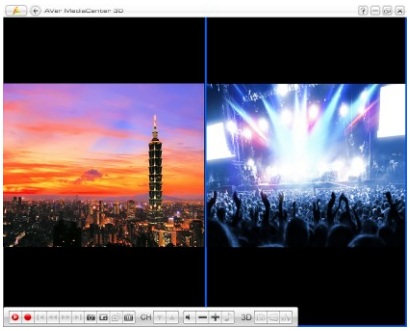
➢ Bild-in-Bild (PIP) / Bild-neben-Bild (PBP) -Anzeige

Mit der PIP/PBP-Funktion können Sie aufgenommene Videodateien zur gleichen Zeit wie eine Fernsehübertragung ansehen.

1. Gehen Sie auf “**Video**”.
2. Auf dieser Seite können Sie die gewünschte Datei aussuchen. Oder Sie wählen **Mehr Videos** , um andere Videodateien zu finden.
3. Wenn Sie die Videodatei abspielen, drücken Sie PIP auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienungsfeld, um die PIP-Funktion zu aktivieren.
4. Wählen Sie mehrmals oder PIP , um zwischen Vollbildanzeige, PIP-Modus und PBP-Modus umzuschalten (siehe rechts).
5. In der Voreinstellung wird die Wiedergabe der aufgenommenen Videodatei auf dem Hauptbild angezeigt, die Fernsehdirektübertragung auf dem PIP/PBP-Fenster.
6. Wenn Sie den Ton der Fernsehübertragung hören wollen, markieren Sie einfach mit den Pfeiltasten ← → das PIP/PBP-Fenster.
7. Die Steuerungstasten auf dem Bildschirm können sich je nach gewähltem Bildschirmmodus unterscheiden.

(Vollbildmodus)

(PIP-Modus)



(PBP-Modus)

8. Im PIP-Modus ändern Sie die Größe der Bild-im-Bild-Anzeige, indem Sie Size auf der Fernbedienung drücken. Dann verkleinern Sie das Bild mit ▲ ◄ oder vergrößern es mit ► ▼. Sie verlassen die PIP-Positionierfunktion durch nochmaliges Drücken auf Size.

Kapitel 4
Weitere Einstellungen

Ehe Sie einen Sendersuchlauf durchführen bzw. Sendungen oder Bilder aufnehmen, überprüfen Sie bitte auf der Seite Einstellungen, ob die Einstellungen wunschgemäß sind. Die Hinweise in diesem Kapitel helfen Ihnen, alle Einstellungen von AVer MediaCenter 3D individuell vorzunehmen.

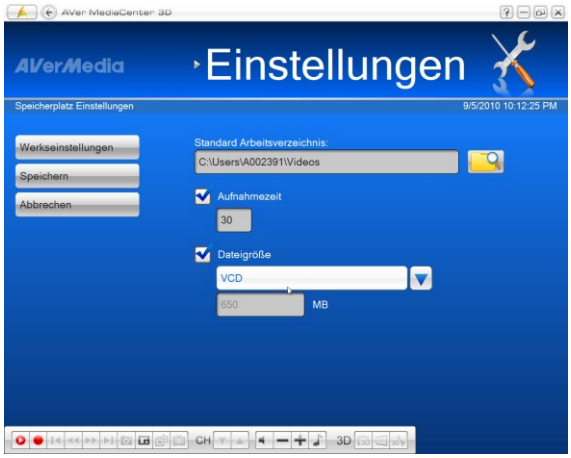
Allgemeine Einstellungen 74
Radioeinstellungen 85
Videoeinstellungen 88
Bildeinstellungen 89
Info 90

4.1 Allgemeine Einstellungen

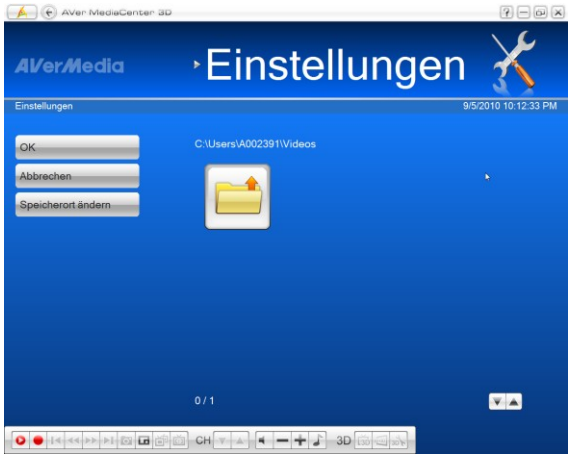
Hier können Sie ein Zielverzeichnis für gespeicherte Dateien eingeben, Aufnahmezeit und Dateigröße bestimmen, die Anzahl der Bilder festlegen, die aufgenommen werden sollen, die Windows-Energiesparoptionen einstellen usw.

➢ Speicherplatz Einstellungen

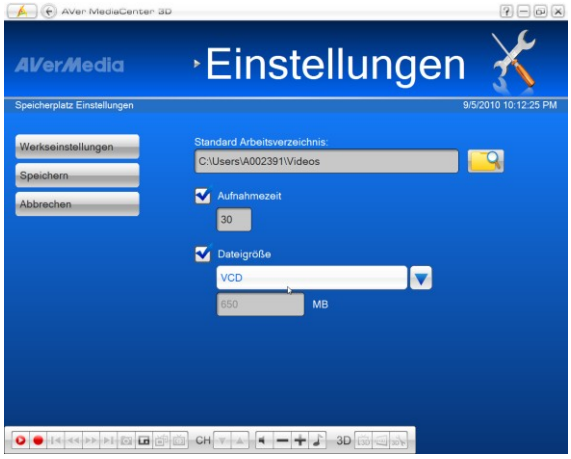
1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**Allgemein**” ➔ “**Speicherplatz Einstellungen**”
2. Aufgenommene Dateien im Standardverzeichnis speichern
3. Oder suchen Sie mit nach dem gewünschten Verzeichnis.



4. Auf der nächsten Seite können Sie mit eine Ebene höher gehen, um andere Ordner zu finden, oder mit **Speicherort ändern** ein anderes Laufwerk auswählen.
5. Klicken Sie dann zum Bestätigen auf **OK**.



6. Legen Sie maximale Aufnahmezeit fest; andernfalls nimmt das System die größtmögliche Datei auf, die noch auf Ihre Festplatte passt.
7. Mit dieser Anwendung können Sie die aufgenommenen Dateien so aufteilen, dass sie auf optische Wechseldatenträger gebrannt werden können, z.B. auf CD (650 MB) oder DVD (4096 MB). Gehen Sie auf die Option **Dateigröße** und wählen die geeignete Dateigröße aus der Liste aus, damit jede



einzelne Videodatei innerhalb der maximalen Dateigröße bleibt. Mit **Individuell** können Sie die Dateigröße frei variieren.

8. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.

➢ Schnappschuss Einstellungen

1. Gehen Sie auf "**Einstellungen**" ➔ "**Allgemein**" ➔ "**Schnappschuss Einstellungen**".
2. In der Box *Anzahl der Bilder* geben Sie die Anzahl der Bilder ein, die Sie speichern wollen.
3. In der *Intervallzeit*-Box geben Sie das Zeitintervall zwischen den einzelnen Bildaufnahmen ein. Wenn Sie beispielsweise 10 Sekunden angeben, wird alle 10 Sekunden ein Bild aufgenommen.
4. Wählen Sie das Format, in dem die aufgenommenen Bilder gespeichert werden sollen.
5. Speichern Sie Bilder im Standardverzeichnis.
6. Oder suchen Sie mit nach dem gewünschten Verzeichnis.
7. Auf der nächsten Seite können Sie mit eine Ebene höher gehen, um andere Ordner zu finden, oder mit **Speicherort ändern** ein anderes Laufwerk auswählen.
8. Klicken Sie dann zum Bestätigen auf **OK**.

9. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.

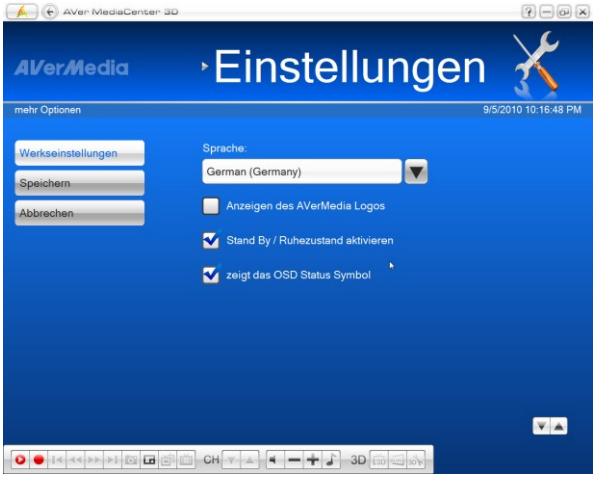
➢ Videogerät (Nur für Multi-Card/Dual Tuner Nutzer verfügbar.)

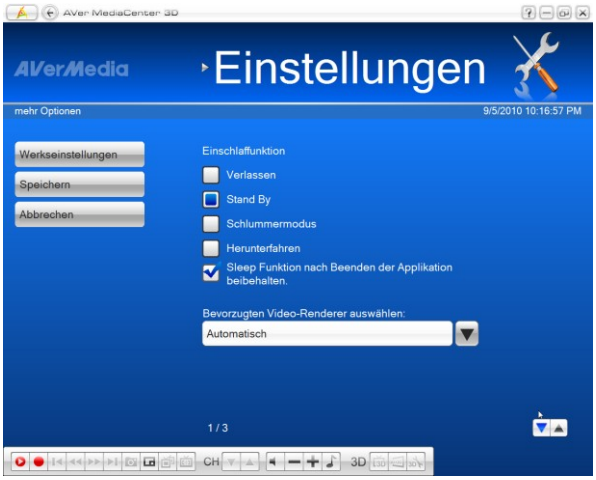
Wenn Sie zwei Geräte oder mehr in Ihren Computer installieren, z.B. AVerTV GO 007 Plus (M15C) und AVerTV Hybrid+FM Cardbus (E506R), müssen Sie festlegen, welches Gerät Sie zum Fernsehen, Radio hören und für weitere Multimediafunktionen verwenden wollen. Falls Sie ein Gerät aus der Dual Tuner Serie nutzen, sollten Sie sich entscheiden, welchen Tuner Sie zum Fernsehschauen nutzen möchten.

1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**Allgemein**” ➔ “**Videogerät**”.
2. Wählen Sie das Primärgerät aus der Liste aus.
3. Für die Funktion **Multi-Kanal-Anzeige** müssen Sie die Sekundärgeräte bestimmen. (Weitere Informationen hierzu finden Sie unter “**Multi-Kanal-Anzeige”** in Kapitel 3)
4. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern.
5. Auf der Webseite von AverMedia erfahren Sie, ob Ihr AverMedia-Produkt eine Multi-Karten-Funktion besitzt.

➢ Mehr Optionen

Auf dieser Seite können Sie die Energiesparoptionen einstellen. Dann können Sie bei längerer Abwesenheit Ihren Computer in den Standby-, Schlummer- oder einen anderen Modus versetzen.





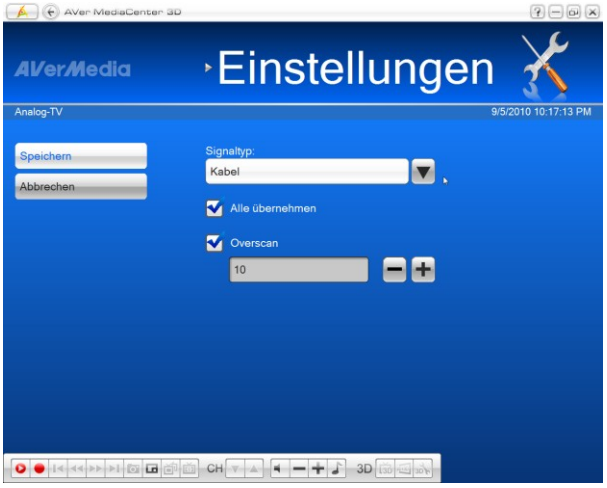
1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**Allgemein** ” ➔ “**Mehr Optionen**”.
2. Sie können die Sprache im Pull-Down Menü **Sprachen** auswählen.
3. Wählen Sie das **AVerMedia Logo Anzeigen** Kästchen, um das AVerMedia Logo im Fernsehbildschirm links oben anzuzeigen.
4. In der Voreinstellung steht das System auf **Stand By / Ruhezustand aktivieren**.
5. Deaktivieren Sie die Sleep Funktion auf der zweiten Seite und nehmen Sie die gewünschten stromsparenden Einstellungen wie **Verlassen, Stand By, Hibernate** und **Herunterfahren** vor.
6. Wählen Sie “Sleep Funktion nach Beenden des Programmes beibehalten”
7. Wählen Sie die gewünschte Videoausgabe aus dem Drop Down Menü.
8. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.

☑ **Hinweis**:
1. Wenn Ihr Rechner Probleme hat, aus dem Stand By- oder Schlummermodus zu kommen, deaktivieren Sie die Option **Stand By / Ruhezustand aktivieren**.

4.2 TV-Einstellungen

Sie finden sämtliche TV-Einstellungen in diesem Abschnitt.

➢ Analoge TV Einstellungen / Digitale TV Einstellungen ➔ TV Signaleinstellungen



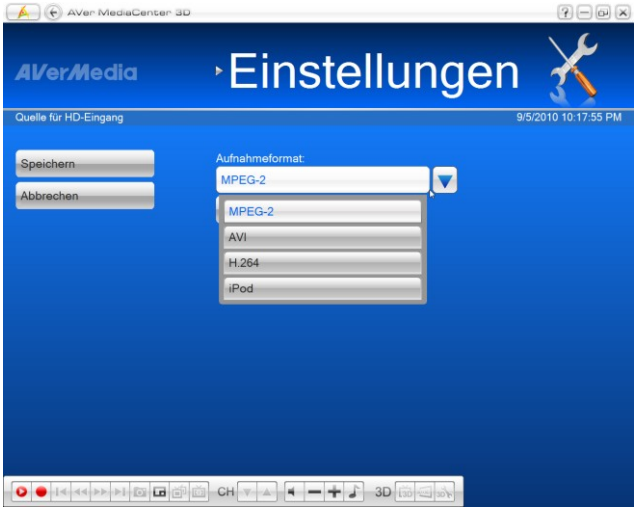
1. **Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Analoge TV Einstellungen** ” oder “**Digitale TV Einstellungen** ”➔ “**TV Signaleinstellungen** ”.
2. Falls Sie in Schritt 1 “Analoge TV-Einstellungen” gewählt haben, müssen Sie noch den Signaltyp einstellen: Antenne oder Kabel. (Falls es sich bei dem im Kapitel 1.6 gewählten Land um die USA oder Kanada handelt, können Sie den Signaltyp bestimmen: Antenna, Standard-Kabel oder HRC-Kabel.)
3. Soll die Overscan-Funktion auf alle Kanäle gleichzeitig angewendet werden, klicken Sie auf die Box **Alle übernehmen**.
4. Geben Sie die passende Zahl ein (0~20), um bessere Qualität zu erzielen.
5. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern.

➢ Analoge TV Einstellungen / Digitale TV Einstellungen ➔ Programmverwaltung

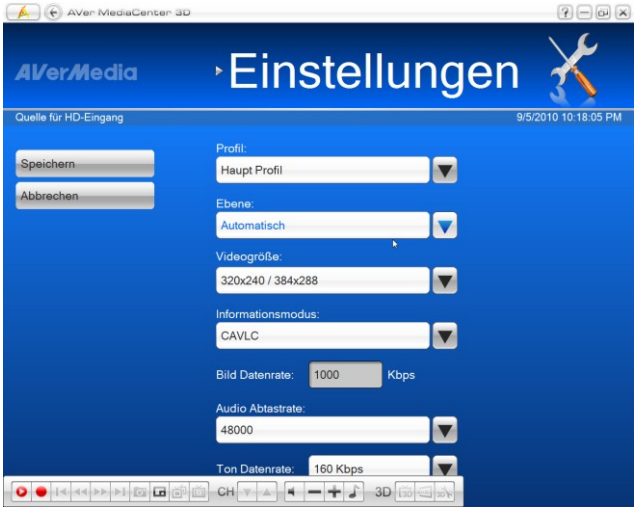
1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Analoge TV Einstellungen** ” oder “**Digitale TV Einstellungen**”➔ “**Programmverwaltung**”.
2. Wählen Sie den gewünschten Kanal aus
3. Wenn Sie “Analoge TV-Einstellungen” in Schritt 1 gewählt haben und es in Ihrer Region mehrere Fernsehstandards gibt, sollten Sie bei ungewöhnlich erscheinender Kanalanzeige einen anderen Standard einstellen.
4. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.
5. In diesem Menü (Programmverwaltung) können Sie einen Sendersuchlauf durchführen, einen Kanalnamen eingeben, die Reihenfolge der Kanäle ändern, die Farbeinstellungen der Anzeige ändern usw. Einzelheiten hierzu finden Sie in *Kapitel 2*.

➢ Analoge TV Einstellungen / Digitale TV Einstellungen / HD-Eingangsquelle ➔ Aufnahmeeinstellungen

1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Analoge TV Einstellungen**” oder “**Digitale TV Einstellungen**”➔ “**Aufnahmeeinstellungen**”.
2. Wählen Sie Ihr Standard-Dateiformat aus der Liste **Aufnahmeformat** aus.



3. Wenn Sie in Schritt 1 “Analoge TV-Einstellungen” gewählt haben, können Sie auch mit Bearbeiten Ihr eigenes Dateiformat erstellen.
4. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern.



Es folgt eine Auflistung der unterstützten Aufnahmeformate aus „Konfiguration der HD-Eingangsquelle“ (Aufnahmen von HDMI und Component-Eingangsquellen):

	Aufnahmeformat	Geschätzte Dateigröße (pro Stunde)	Option* (für fortgeschrittene Benutzer)
1.	MPEG-2	6.9G	Videogröße Videoqualität Audio-Abtastrate Audioqualität
2.	H.264	1G	Profil Level Videogröße Entropie-Modus Video-Bitrate Audio-Abtastrate Audio-Bitrate
3.	iPod	350MB	Keine Angabe
4.	iPhone	1.2G	Keine Angabe
5.	iPad	2.4G	Keine Angabe
6.	Apple TV	2.4G	Keine Angabe

☑ **Hinweis**:

1. Die aufgeführte geschätzte Dateigröße basiert auf den Standardeinstellungen und dient nur zur Orientierung. Die tatsächliche Größe hängt von Ihrer Konfiguration ab.
2. Beachten Sie, dass bei der Nutzung einer H.264 Videoquelle nur eine Aufnahme im H.264 Format möglich ist. Ein Speichern unter einem anderen Format ist ungültig.

Es folgt eine Auflistung von Beschreibungen für die oben aufgeführten erweiterten Optionen (für fortgeschrittene Benutzer):

Option*	Beschreibung
Videokodierer	Ein Tool zur Videokompression. Ein besserer Videokodierer sorgt für eine höhere Videoauflösung mit weniger Videoverzerrung bei geringerer Dateigröße.
Videogröße	Hier können Sie die Videogröße der aufgenommenen Dateo wählen. Ein höhere Videogröße bedeutet eine größere Datei, aber auch eine bessere Videoqualität.

	Einige Anzeigegeräte unterstützen keine hohen Videogrößen. Nehmen Sie die für Sie geeignete Wahl vor.
Videoqualität	Regeln Sie die Videoqualität mit . Höhere Zahlen bedeuten bessere Videoqualität, jedoch auch eine größere Datei.
Video-Bitrate	Video-Bitrate bezieht sich auf die Anzahl der pro Sekunde genutzten Bits. Eine höhere Bitrate bedeutet eine größere Datei und im Allgemeinen auch eine bessere Videoqualität.
Entropie-Modus	CALVC oder CABAC sind zwei Modi der Entropie-Kodierung, ein Datenkomprimierungsschema, für H.264. CAVLC, in allen H.264 Profilen unterstützt, bringt weniger Qualität, ist die einfacher zu nutzende Kodierungsoption. CABAC bringt höhere Videoqualität und komprimiert Daten effizienter als CAVLC, jedoch aufwendiger bei der Dekomprimierung. CABAC wird von Baseline und Extended Profilen nicht unterstützt.
Profil	Das Profil definiert die Konfiguration der Dateikodierung.
Level	Das Level bestimmt ein Limit für eine Variable, wie etwa Maximalauflösung und Datenraten.
Windows Media Format	Windows Media Format steht für einen von Microsoft entwickelten Kompressionstyp.
Audiokodierer	Ein Tool zur Audiokompression. Ein besserer Audiokodierer sorgt für eine höhere Audioauflösung mit weniger Audioverzerrung bei geringerer Dateigröße.
Audio-Eigenschaften	Audioeigenschaften enthält einen Kodierungsmodus, eine Abtastrate, die Anzahl der Kanäle und einen Quantisierungspegel.
Audio-Abtastrate	Audio-Abtastrate zeigt an wie oft ein analoges Audiosignal bei der Konvertierung in ein digitales Signal pro Sekunde abgetastet wird. Höhere Zahlen bedeuten bessere Audioqualität, jedoch auch eine größere Datei.
Audioqualität	Menü zur Wahl der Audioqualität. Höhere Zahlen bedeuten bessere Audioqualität, jedoch auch eine größere Datei.
Audio-Bitrate	Audio-Bitrate bezieht sich auf die Anzahl der pro Sekunde genutzten Bits. Eine höhere Bitrate bedeutet eine größere Datei und im Allgemeinen auch eine

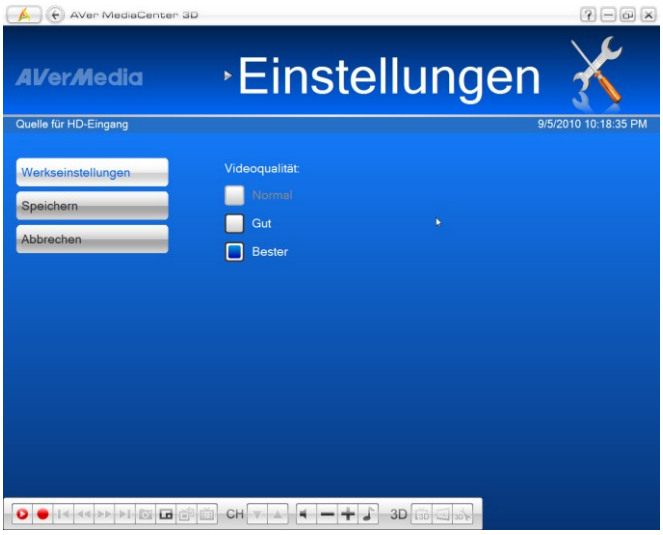
	bessere Audioqualität.

➢ Konfiguration analoges TV ➔ Konfiguration Timeshift

1. Wählen Sie **Einstellungen ➔ TV ➔ Analoges TV konfigurieren ➔ Timeshift konfigurieren**.
2. Wählen Sie bei der Videoqualität für das Timeshifting zwischen **Normal** oder **Gut**. (Die Standardvorgabe hängt von der CPU-Kapazität ab. Bei Intel Pentium D, AMD Athlon 64x2 oder höher ist als Standardeinstellung „Gut“ gesetzt. Ansonsten ist die Standardeinstellung „Normal“.)
3. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie Vorgang ab, ohne zu speichern.

➢ Konfiguration der HD-Eingangsquelle ➔ Konfiguration Timeshift

1. Wählen Sie **Einstellungen ➔ TV ➔ HD-Eingangsquelle konfigurieren ➔ Timeshift konfigurieren**.
2. Wählen Sie bei der Videoqualität für das Timeshifting zwischen **Normal**, **Gut**, oder **Beste**. (Die Standardvorgabe hängt von der CPU-Kapazität ab.)
3. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie Vorgang ab, ohne zu speichern.



➢ Analoge TV Einstellungen / Digitale TV Einstellungen ➔ Farbeinstellungen

1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Analoge TV Einstellungen**” oder “**Digitale TV Einstellungen**” ➔ “**Farbeinstellungen**”.
2. Mit stellen Sie **Helligkeit**, **Kontrast**, **Farbton**, **Sättigung** und **Schärfe** ein, bis die Farben korrekt angezeigt werden.
3. Sollen die Farbeinstellungen auf alle Kanäle gleichzeitig angewendet werden, klicken Sie auf die Box **Alle übernehmen**.
4. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.

☑ **Hinweis** : Wenn sich bei digitalem Fernsehen sämtliche Optionen (Helligkeit, Kontrast, Farbton, Sättigung, Schärfe) nicht einstellen lassen, sollten Sie Ihren VGA-Treiber aktualisieren.

➢ Mehr TV-Optionen

1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**TV**” ➔ “**Mehr TV-Optionen**”.
2. Falls Sie nach dem Sendersuchlauf keinerlei Kanäle erhalten, überprüfen Sie, ob Ihr Land bzw. Ihre Region korrekt eingestellt ist.
3. Wenn Sie ein externes Videogerät anschließen, muss der passende Videostandard eingestellt sein.
4. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern.

4.3 Radioeinstellungen

In diesem Abschnitt finden Sie weitere Einstellungsmöglichkeiten für Radio.

➢ FM Radio-Programmverwaltung / Digital Radio-Programmverwaltung

1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**Radio**” ➔“**FM Radio konfigurieren**” oder “**Digitales Radio konfigurieren**” ➔ “**Programme verwalten**”.
2. Verwenden Sie **Alle Frequenzen**, falls noch Kanäle im Kanalspeicher fehlen. Bitte haben Sie Geduld, da dieser Vorgang etwas Zeit beansprucht.
3. Sie beenden den Suchlauf mit **Stop**.
4. Wenn Sie in Schritt 1 auf “**FM Radio konfigurieren**” gegangen sind, wählen Sie den gewünschten Kanal, um auf die nächste Seite zu wechseln.

5. Sie können den Audiomodus eines Stereo FM-Radiosignals ändern. Schalten Sie für bessere Audioqualität auf **Mono** oder **Stereo**.

6. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern.

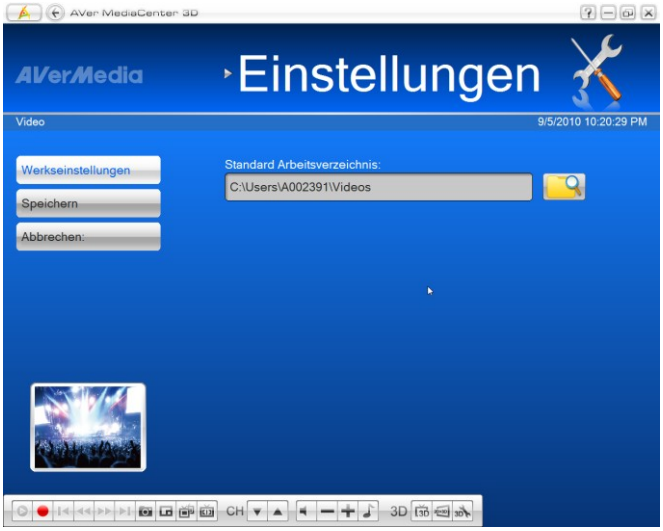
➢ FM Radio Aufnahme konfigurieren/Digitale Radioaufnahmen konfigurieren

1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**Radio**” ➔ **“FM Radio konfigurieren**” oder “**Digitales Radio konfigurieren**” ➔ “**Aufnahme konfigurieren**”.
2. Wählen sie das Aufnahmeformat aus der Liste.

3. Wenn Sie im zweiten Schritt WMA als Aufnahmeformat wählen, können Sie die gewünschte Art der Windows Media Information über den Edit icon auswählen.
4. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern.

4.4 Videoeinstellungen

1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**Video**”.
2. Speichern Sie die aufgenommene Videodatei im Standardordner.
3. Oder suchen Sie mit nach dem gewünschten Verzeichnis.



4. Auf der nächsten Seite können Sie mit eine Ebene höher gehen, um andere Ordner zu finden, oder mit **Speicherort ändern** ein anderes Laufwerk auswählen.
5. Klicken Sie dann zum Bestätigen auf **OK**.
6. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.

4.5 Bildeinstellungen

Ehe Sie mit der Diashow beginnen, überprüfen Sie bitte, ob alle Einstellungen wunschgemäß sind.

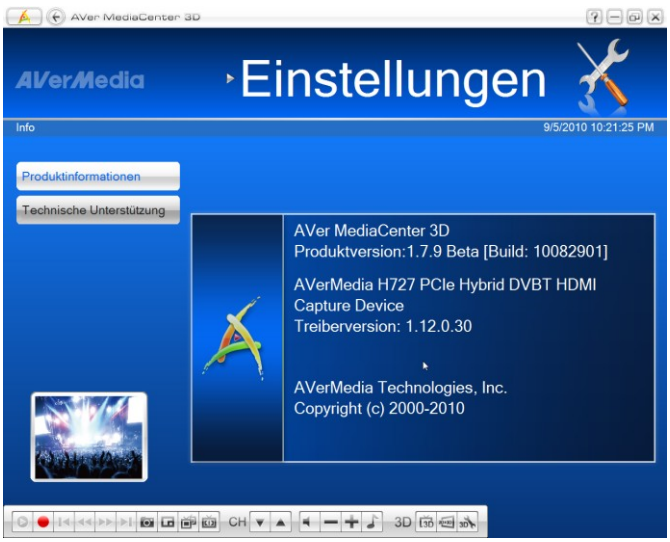
1. Gehen Sie auf “**Einstellungen**” ➔ “**Bild**”.
2. Aus der Liste **Wiedergabeeinstellungen**, wählen Sie **Sequentiell**, wenn die Dias in der richtigen Reihenfolge gezeigt werden sollen; für beliebige Reihenfolge wählen Sie **Zufällig**.
3. Geben Sie einen Wert in die Textbox **Zeitintervall** ein, mit dem Sie die Anzeigezeit jedes Bildes bestimmen.
4. Den jeweiligen Übergangseffekt können Sie in der Liste **Übergangseffekte** aussuchen.
5. Mit nach dem gewünschten Verzeichnis.
6. Auf der nächsten Seite können Sie mit eine Ebene höher gehen, um andere Ordner zu finden, oder mit **Speicherort ändern** ein anderes Laufwerk auswählen.
7. Klicken Sie dann zum Bestätigen auf **OK**.

8. Wenn Ihre Diashow alle Bilder im aktuellen Verzeichnis und im Unterverzeichnis umfassen soll, klicken Sie die Box **Unterordner einbeziehen** an.
9. Machen Sie das Häckchen hinter dem Kästchen **Fenster in der Slide Show ausblenden** rein, um sich die Bilder ohne Video Fenster anzusehen.
10. Mit **Speichern** übernehmen Sie die Einstellungen, mit **Abbrechen** brechen Sie den Vorgang ab, ohne abzuspeichern. Um die werkseitigen Voreinstellungen zu übernehmen, wählen Sie **Werkseinstellungen**.

4.6 Info

Die Anwendung AVerTV unterstützt den Anwender auch dabei, über das Internet Fragen an AverMedia zu richten.

1. Gehen Sie auf "**Einstellungen**" ➔ "**Info**".
2. Sie können über Produkt Informationen zu der Produkt Webseite gelangen. Stellen Sie sicher, dass eine Internetverbindung vorhanden ist. Klicken Sie auf Technischen Support wenn Sie zu unserer Support Seite gelangen möchten.
3. Bitte geben Sie Produktversion und Treiberversion auf unserer Webseite ein, damit wir Ihr Problem schnell beheben können.



Anhang

Hier finden Sie weitere Tipps und Hinweise.

Hot Keys **92**
Glossar **93**

Hot Keys

Hot Keys	Beschreibung
Pfeil-hoch/unten/links/rechts	Bewegen Sie die Markierung nach oben, unten, rechts und links, um zum gewünschten Unterpunkt zu kommen.
Tab	Weiter zum nächsten Punkt.
ZAHLEN-TASTEN	Mit den NUMERISCHEN TASTEN können Sie die Nummer des Fernseh/ Radiokanals direkt eingeben.
Leerstelle	Bestätigen Sie die markierten Titel oder Verzeichnisse im Menü –**Musik**.
Seite hoch/unten	Kanal hoch / Kanal unten
F1	Anwenderhandbuch öffnen.
F8	Schaltet den Ton aus/ein.
F9	Leiser
F10	Lauter
Zurück	Zurück zur vorigen Seite
Ctrl + A	Wahl zwischen verfügbaren Audiomodi.
Ctrl + Shift + A	Seitenverhältnis ändern
Ctrl + D	Kanalnummer anzeigen.
Ctrl + Shift + D	In Intervallen zurückspringen.
Ctrl + E	Direktverbindung zum Menü-- “Video”.
Ctrl + F	Direktverbindung zum Menü-- “Radio”
Ctrl + Shift + F	In Intervallen vorspringen.
Ctrl + G	EPG-Informationen anzeigen.
Ctrl + I	Direktverbindung zum Menü-- “**Bilder**”
Ctrl + M	Direktverbindung zum Menü-- “**Musik**”
Ctrl + N	Bild oder Bilderserie aufnehmen.
Ctrl + Shift + N	Nächste Datei in der Wiedergabeliste abspielen
Ctrl + O	Liste der aufgenommenen Dateien ansehen.
Ctrl + P	Wiedergabe kurzfristig anhalten.
Ctrl + Shift + P	Ausgewählte Datei spielen
Ctrl + S	Anhalten von Wiedergabe, Aufnahme, TimeShift etc.
Ctrl + Shift + S	TimeShift-Funktion aktivieren
Ctrl + T	Direktverbindung zum Menü-- “TV”
Ctrl + Shift + T	Fernseh/Videoprogramme im Vollbild anzeigen.
Alt + Home	Zurück zum Hauptmenü von AVer MediaCenter 3D
Ctrl + L	Zurück zum vorherigen TV/Radiokanal.
Ctrl + R	Aktuelles Programm aufnehmen.
Ctrl + Shift + R	Vorige Datei in der Wiedergabeliste spielen
Alt + T	Teletext anzeigen
Alt + B	Springen zur blauen Teletext-Seite.
Alt + G	Springen zur grünen Teletext-Seite
Alt + R	Springen zur roten Teletext-Seite.
Alt + Y	Springen zur gelben Teletext-Seite.
Alt + Shift + S	Stellen Sie die Zeit ein, bis der Computer in den Stand By/Schlummermodus geht, dann verlassen Sie die Anwendung oder fahren den Computer herunter
Alt + S	PIP-Größeneinstellung ein/ausschalten.
Alt + P	PIP-Positionierfunktion ein/ausschalten.
Alt + M	Aktivieren der Bild-im-Bild-Funktion (PIP).
Ctrl + Shift + C	Umschalten zwischen verschiedenen Signalquellen.

➢ Glossar

AVI

AVI ist das gängigste Format für Videodateien, die am Computer abgespielt werden sollen. Es kann unkomprimiert gespeichert werden, wenn die Qualität wichtig ist, oder mit jedem der verfügbaren Codecs komprimiert werden, falls die Datei klein ausfallen soll.

Seitenverhältnis

Das Seitenverhältnis bezieht sich auf das Verhältnis von Bildbreite zu Bildhöhe. Die gängigsten Seitenverhältnisse bei Videodateien sind 4:3 und 16:9.

DVD

Wenn Sie dieses Format wählen, wird die aufgenommene Videodatei in einem mit DVD-Standard kompatiblen MPEG-2 Format gespeichert. Standardkonforme DVD-Bildgröße und –rate sind 720 x 480 Pixel bei 29,97 Bildern/s für NTSC und 720 x 576 bei 25 Bildern/s für PAL.

DxVA

DxVA ist die Abkürzung von DirectX Videobeschleunigung, eine von Microsoft definierte Anwendungsprogrammierungs-Schnittstelle (API). Ein Decoder kann dadurch die Videowiedergabe direkt über den Grafikprozessor beschleunigen anstelle über die CPU. Dadurch verringert DxVA die Prozessorlast der CPU.

Hibernate

Im Schlummermodus schaltet sich der Computer zum Stromsparen selbst aus, speichert aber vorher den Inhalt des Arbeitsspeichers auf der Festplatte ab.

MPEG-1

MPEG-1 ist geeignet für Videodateien, die von einer CD-ROM auf einem Computer abgespielt oder über das Internet verschickt werden sollen. MPEG-1-Dateien können komprimiert werden, und ihre Bildqualität entspricht der von VHS. Fast jeder erhältliche Computer kann MPEG-1 abspielen, ohne dafür besondere Software oder Hardware zu benötigen.

MPEG-2

Videos, die als MPEG-2-Datei komprimiert werden, bieten sehr hochwertige Bildqualität und Klang in CD-Qualität. Das MPEG-2-Format eignet sich bestens für Videodateien, die als DVD-ROM auf einem Computer abgespielt oder als qualitativ hochwertige Videos per E-Mail versendet werden sollen.

PIP (Bild-im-Bild)

Mit PIP können Sie zwei oder mehr Videoquellen gleichzeitig ansehen, in Form kleiner Anzeigefenster, die auf dem Hauptbild erscheinen.

PBP (Bild-bei-Bild)

Mit PBP können Sie zwei oder mehr Videoquellen nebeneinander auf dem Monitor anzeigen lassen, so dass Sie alle Kanäle gleichzeitig sehen.

Stand By

Im Stand By-Modus schalten sich Bildschirm und Festplatten ab, um den Stromverbrauch zu reduzieren.

SVCD

Wenn Sie dieses Format auswählen, wird die aufgenommene Videodatei im MPEG-2-Format gespeichert und ist so konform zu SVCD-Standards. Die standardisierte SVCD Bildgröße und Bildwiederholrate sind 480 x 480 Pixel bei 29,97 Bps für NTSC und 480 x 576 bei 25 Bps für PAL.

VCD

Wenn Sie dieses Format wählen, wird die aufgenommene Videodatei in einem mit VCD-Standard kompatiblen MPEG-1-Format gespeichert. Standardkonforme VCD-Bildgröße und –rate sind 352 x 240 Pixel bei 29,97 Bildern/s für NTSC und 352 x 288 Pixel bei 25 Bildern/s für PAL.

WAV

Ein gängiges Format für Audiodateien bei Windowsrechnern. Es wurde von Microsoft festgelegt und ist inzwischen ein gängiges Format für PC-Audiodateien.